Von Alb bis Lone

Informiert

Mitteilungsblatt der Gemeinden

Altheim (Alb) | Breitingen | Holzkirch | Neenstetten | Weidenstetten

Nr. 44 | Donnerstag, 29. Oktober | Jahrgang 2026





Einladung

zum traditionellen Preisbinokel

Termin: **Samstag 31.10.2026.**

Beginn: 20 Uhr

Wie jedes Jahr findet am Tag vor Allerheiligen unser Preisbinokel im Sportheim statt.

Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

SV Weidenstetten

Zu unserem traditonellen

Rehessen



am **Sonntag, 08. November 2026**

im Sportheim Weidenstetten laden wir Sie recht herzlich ein.

Die Küche ist ab 11.00 Uhr durchgehend bis 18:30 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Pachtgemeinschaft Sportheim Weidenstetten



Ärztlicher Sonntagsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingerichtet ist eine zentrale Bereitschaftspraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm, die folgende Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 22 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Bereitschaftspraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer 116 117 an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Bereitschaftsdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Bereitschaftspraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Die Kinder-Bereitschaftspraxis ist für die Gebiete Stadt Ulm, den Alb-Donaukreis, sowie für Neu-Ulm, Nersingen, Senden und Vöhringen zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Notfalldienstnummer **01801-116 116**

Die landesweit einheitliche Telefonnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg wurde angepasst.

Die neue Notfalldienstnummer lautet: **01801-116 116**. Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur bekommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden Praxen angesagt.

Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

Diakoniestation Langenau

Tagespflege, Essen auf Rädern

Sie erreichen uns unter Telefon (0 73 45) 93 35 90

Kreuzbund e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Gruppenabende sind jeweils mittwochs 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in Dornstadt im evang. Markushaus. Auskünfte und Info: 07340/959238

Bereitschaftsdienste

Apotheken-Notdienst

Die nachfolgenden Apotheken haben außer zu den normalen Öffnungszeiten nur zu den unten angegebenen Zeiten Notdienst:

Langenauer Apotheken

Öffnungszeiten der Apotheke, die jeweils Bereitschaftsdienst hat:

Freitag, 30.10.2026
Schubert-Apotheke, Schuberstaße. 1, 89231 Neu-Ulm

Samstag, 31.10.2026
Ried Plus Apotheke, Stifterweg 7, 89075 Ulm

Sonntag, 01.11.2026
Sonnen-Apotheke Thalfingen, Austraße 20, 89275 Thalfingen

Montag, 02.11.2026
Adler-Apotheke, Bahnhofstraße 10, 89129 Langenau

Dienstag, 03.11.2026
Ried Plus Apotheke Neu-Ulm, Augsburger Str. 2, 89231 Neu-Ulm

Mittwoch, 04.11.2026
Apotheke im Gesundheitszentrum, Karlstraße 45, 89129 Langenau

Donnerstag, 05.11.2026
Apotheke A4, Augsburger Str. 4, 89231 Neu-Ulm

Gemeinsame Bekanntmachungen

Polizeinotruf (Unfall, Überfall)	**110**
Feuerwehr	**112**
Medizinische Notfälle	**112**

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Karrieretag 2026 Ausbildung, Studium und IT-Karriere bei der DRV BW entdecken

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) lädt am Freitag, 13. November, zum Karrieretag 2026 in Karlsruhe und Stuttgart ein

Freitag, der 13.? Für die eigene Karriere kann das ein Glückstag werden. Denn wer einen sicheren Arbeitsplatz, sinnstiftende Aufgaben und berufliche Perspektiven mit Zukunft sucht, ist bei der DRV BW genau richtig. Beim Karrieretag 2026 zeigt die Rentenversicherungsträgerin unter dem Motto „Anders als Du

denkst!“, welche beruflichen Chancen sie in Sachen Ausbildung, Studium und IT bietet. Neben interaktiven Angeboten und Quiz-Stationen steht der persönliche Austausch mit Auszubildenen, Studierenden und Fachkräften im Vordergrund. Interessierte erhalten direkte Einblicke in den Arbeitsalltag und bekommen Tipps für Bewerbungen, Ausbildungs- sowie Karrierewege aus erster Hand. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Der Karrieretag ist kostenfrei und findet statt am Freitag, 13. November, von 13 bis 17 Uhr in Karlsruhe, Gartenstraße 105, 76135 sowie in Stuttgart, Adalbert-Stifter-Straße 105, 70437.

Jetzt anmelden und Karrierechance nutzen

Eine Anmeldung ist erwünscht – insbesondere für größere Gruppen. Kurzentschlossene sind jedoch auch ohne vorherige Registrierung herzlich willkommen. Die Anmeldung erfolgt entweder online über das Formular unter www.drv-bw.de/karriere oder per E-Mail an azubi.s@drv-bw.de. Bei der Anmeldung wird um folgende Angaben gebeten:

- Veranstaltungsort: Karlsruhe oder Stuttgart
- Gewünschtes Zeitfenster: jeweils um 13.00, 14.00, 15.00 oder 16.00 Uhr
- Personenzahl (insbesondere bei Gruppen)

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Initiative „FAIRDI – natürlich vom Bodensee“ mit Deutschem Nachhaltigkeitspreis Produkte 2027 im Transformationsfeld „Natur“ ausgezeichnet

Regierungspräsidentin Isabel Kling: „FAIRDI ist wegweisend für unseren heimischen Obstbau am Bodensee und darüber hinaus“

Die Nachhaltigkeitsinitiative „FAIRDI – natürlich vom Bodensee“ des Obstregion Bodensee e.V. ist mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreises 2027 im Transformationsfeld „Natur“ ausgezeichnet worden.

Bei ihrem Besuch der Oberschwabenschau in Ravensburg nutzte die Tübinger Regierungspräsidentin Isabel Kling die Gelegenheit, sich gemeinsam mit Landwirtschaftsministerin Marion Gentges und Vertreterinnen und Vertretern der Obstregion Bodensee e.V. über die Initiative auszutauschen und zu diesem Erfolg zu gratulieren.

„FAIRDI zeigt eindrucksvoll, wie die Zukunft des Obstbaus am Bodensee gelingen kann. Die Initiative verbindet den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen mit der wirtschaftlichen Zukunft unserer landwirtschaftlichen Betriebe. Dass dieses Engagement nun mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis ausgezeichnet wird, ist eine große Anerkennung für unsere Region“, betonte Regierungspräsidentin Kling.

Hintergrundinformationen:

Obstbauern am Bodensee haben unter Federführung des Obstregion Bodensee e.V. im Jahr 2021 die Initiative FAIRDI ins Leben gerufen. Von Beginn an stand FAIRDI für Fair zur Umwelt, Fair zum Erzeuger und Fair für die Gesellschaft.

Die Bodenseeregion ist mit rund 6.500 ha die zweitgrößte Apfelanbauregion Deutschlands. Äpfel vom Bodensee stehen für höchste Qualität aus regionalem Anbau. Die Obstregion Bodensee e.V.

ist die Fachvertretung der Obsterzeuger am Bodensee von Konstanz bis Lindau. Die Vermarktung erfolgt unter der Dachmarke OBST VOM BODENSEE.

Die Basis hierfür bilden widerstandsfähige und klimaangepasste Apfelsorten. Die Sorten werden unter wissenschaftlicher Begleitung des KOB (Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee) auf ihre Eignung geprüft, bevor sie in den breiten Anbau gehen. Die Sorten ermöglichen einen geringeren Pflanzenschutzmitteleinsatz bei gleicher Qualität der Äpfel.

Neben dem geringeren Pflanzenschutzmitteleinsatz fördern die Betriebe zusätzlich gezielt die Biodiversität in und um die Obstanalgen durch Maßnahmen wie Blühflächen und Strukturelemente als Nahrungsangebot und Habitate für Insekten.

FAIRDI wird gezielt am Markt platziert. Seit 2025 sind die ersten Äpfel im Handel und seither wird die Menge und die Vermarktungsstandorte kontinuierlich ausgebaut. So ist es Verbrauchern möglich, beim Einkauf die Arbeit der Initiative und damit den regionalen Obstbau noch stärker wertzuschätzen und durch den gezielten Einkauf zu unterstützen.

Das Projekt wird seitens des Landes Baden-Württemberg durch das Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat gefördert. Es ist ein Paradebeispiel für eine gelungene Zusammenarbeit von Erzeugern, Vermarktern und der angewandten Wissenschaft zum Wohle einer regionalen Erzeugung zum Wohle von Natur und Gesellschaft.



Bildunterschrift:
v.l.n.r.: Manuela Heinrich (Geschäftsführerin Obst vom Bodensee Marketing GmbH), Anja Renz (Geschäftsführerin Obstregion Bodensee e.V.), Anna Steffelin (Bodensee-Apfelkönigin 2026/2028), Thomas Heilig und Erich Röhrenbach (Vorsitzende Obstregion Bodensee e.V.), Marion Gentges (Ministerin für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg), Emelie Lanz (Bodensee-Apfelprinzessin 2026/20328), Hartwig Roth (Vorsitzender Obsterzeuger Ravensburg e.V.), Isabel Kling (Regierungspräsidentin Regierungspräsidium Tübingen).

Urheber: Obst vom Bodensee Marketing GmbH

Im Dialog mit dem Europäischen Parlament: Regierungspräsidentin Isabel Kling macht Marktüberwachung zur Chefsache - illegale Maschinenimporte im Onlinehandel gefährden Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg

Der zunehmende Online-Handel illegaler Maschinenimporte, die von außerhalb der EU stammen, bedroht vermehrt die heimische Industrie in Baden-Württemberg. Aus diesem Grund fand in dieser Woche zwischen der Tübinger Regierungspräsidentin Isabel Kling, der Europaabgeordneten Prof. Dr. Andrea Wechsler und dem Verband des Maschinen- und Anlagenbaus (VDMA) ein Austausch statt, um die Situation im baden-württembergischen Maschinenbau zu besprechen. Die beim Regierungspräsidium Tübingen angesiedelte, landesweit zuständige Marktüberwachung beobachtet bereits seit einiger Zeit eine steigende Zahl von Maschinenimporten, die in keiner Weise den europäischen Vorschriften entsprechen.

So wurden von der Marktüberwachung zum Beispiel Minibagger aufgrund massiver Lärmüberschreitungen beanstandet oder es wurden Laserschneidanlagen bemängelt, die kein Sicherheitsglas gegen gefährliche optische Strahlung aufweisen. „Hier ist der faire Wettbewerb in Gefahr.

Während die baden-württembergischen Unternehmen hohe Standards einhalten und entsprechend hohen Kosten tragen, entziehen sich illegale Importeure diesen Pflichten. Dies können wir so nicht akzeptieren“, so Regierungspräsidentin Kling.

VDMA und Marktüberwachung sind sich einig: die Marktüberwachung muss zeitnah gestärkt und der Zugriff auf Einführer und Händler verbessert werden. Seitens des VDMA betonte Thomas Kraus, stellvertretender Abteilungsleiter Technikpolitik und Standardisierung, EU-Vorschriften für Produkt- und Arbeitssicherheit, Marktüberwachung, CE-Kennzeichnung und

New Legislative Framework, dass behördliche Maßnahmen möglichst schnell greifen müssen, um dem unfairen Wettbewerb wirkungsvoll zu begegnen. „Leider haben die europäischen Vorschriften noch Defizite. Uns fehlt der Zugriff auf die Verantwortlichen bei Importen, die von außerhalb der EU stammen“, so Regierungspräsidentin Kling.

Die Überprüfungen durch die Marktüberwachung belegen: 80 Prozent der angegebenen EU-Verantwortlichen sind bei Onlineangeboten nicht existent und damit für die Marktüberwachung nicht greifbar. Die Marktüberwachung in Baden-Württemberg konzentriert sich daher verstärkt auf die Zusammenarbeit mit dem Zoll. Hier finden gemeinsame Zollkontrollen statt, bei denen Maschinen, die nicht den europäischen Vorschriften entsprechen, gestoppt oder nachgerüstet werden müssen. „Die Marktüberwachung sollte mutig die bisher bereits vorhandenen rechtlichen Potenziale ausnutzen, um der baden-württembergischen Wirtschaft zu helfen“, so Prof. Dr. Andrea Wechsler in der Telefonschalte. Gemeinsam wurde beschlossen, den Dialog zwischen dem VDMA und der Marktüberwachung am Regierungspräsidium Tübingen weiter fortzusetzen.

Hintergrundinformationen:

Die Abteilung Marktüberwachung beim Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit zuständig für die Kontrolle von Produkten außerhalb des Lebensmittelbereichs. Rund 120 Kolleginnen und Kollegen arbeiten an acht Standorten verteilt über ganz Baden-Württemberg. Sie prüfen Hersteller, Importeure und Händler – im lokalen Geschäft genauso wie im Internet.

Das Prüfspektrum reicht vom Kinderspielzeug über Werkzeugmaschinen, Bauprodukte, Medizinprodukte und Chemikalien bis zu Feuerwerkskörpern und Ausgangsstoffen, die zur Herstellung von Sprengstoffen missbraucht werden könnten. Pro Jahr werden rund 12000 Produkte geprüft – die Mängelquote liegt derzeit bei rund 40 Prozent.

Die Marktüberwachung Baden-Württemberg sorgt dafür, dass Produkte, die in unserem Land verkauft oder in den Verkehr gebracht werden, den geltenden Regeln entsprechen. Sie prüft stichprobenartig, ob Hersteller und Händler ihre Pflichten einhalten – und greift ein, wenn das nicht der Fall ist. Die Marktüberwachung verlangt Herstellern, Händlern oder Importeuren ab, ihre mangelhaften Produkte zu verbessern, sorgt für Rücknahmen und informiert Verbraucherinnen und Verbraucher bei Gefahr. Dahinter steht ein einfacher Gedanke: Wer Regeln und Schutzziele einhält, soll keinen Wettbewerbsnachteil haben gegenüber jemandem, der sie ignoriert.

Der wachsende Onlinehandel aus Ländern außerhalb der EU stellt die Marktüberwachung vor erhebliche Herausforderungen. Nach Angaben der EU-Kommission gelangten im Jahr 2025 rund 5,8 Milliarden Warensendungen mit einem Wert unter 150 Euro aus Nicht-EU-Ländern in die EU. Das ist ein Anstieg von 26 Prozent gegenüber 2024 (4,6 Milliarden Sendungen). Bis zu zwei Drittel dieser Pakete sind nach Schätzungen falsch gekennzeichnet, um Zollgebühren zu umgehen. Allein nach Deutschland liefern die Plattformen Temu und Shein nach Angaben des Handelsverbands Deutschland täglich rund 400.000 Pakete.

Anbieter außerhalb der EU liefern direkt an Endkundinnen und Endkunden in Deutschland und umgehen so klassische Kontroll- und Verantwortungspunkte wie den stationären Handel oder den Großimporteur. Die Marktüberwachung Baden-Württemberg hat den Onlinehandel deshalb zu einem Arbeitsschwerpunkt gemacht.

Im Jahr 2025 hat die Marktüberwachung auf großen Online-Plattformen sowohl Handelsangebote als auch konkrete Produkte stichprobenartig geprüft. Startend mit einer Initiative im Bereich Energieeffizienz ergaben sich abteilungsweit Löschungen von Angeboten in einer Zahl von über einer Million.

Gesunde Böden, gesunde Menschen

Das Wohlbefinden von Menschen, Tieren, Pflanzen sowie ganzen Landschaften ist eng miteinander verknüpft und alles beginnt mit den kleinsten Lebewesen im Boden, den sogenannten Mikroben. Im Rahmen seines Vortrags „Gesunde Böden, gesunde Menschen: Ein neues Verständnis von Gesundheit“ nimmt der Bodenexperte Stefan Schwarzer die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Donnerstag, 5. November 2026, von 19:00 bis 20:30 Uhr im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb mit auf eine Reise in die verborgene Welt der Bakterien, Pilze und Kleinstlebewesen. Er zeigt auf, wie Mikroorganismen Böden fruchtbar machen, Pflanzen widerstandsfähiger werden lassen, Tiergesundheit stärken und letztlich auch das Wohlbefinden von uns Menschen beeinflussen.

Eine vielfältige Mischung aus aktuellen Forschungsergebnissen, anschaulichen Beispielen und vielen Aha-Momenten macht den Vortrag gleichermaßen lehrreich wie unterhaltsam. Wer Mikroben bisher nur aus dem Biologieunterricht oder vom Joghurtbecher kannte, hat die Möglichkeit ganz neue Perspektiven zu gewinnen.

Veranstaltungsort ist das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2-4 in 72525 Münsingen-Auingen. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hintergrundinformationen:

Stefan Schwarzer ist Physischer Geograf und Permakultur-Designer im Ökodorf Schloss Tempelhof in Kreßberg. Über zwei Jahrzehnte hinweg setzte er sich beim Umweltprogramm der Vereinten Nationen in Genf für globale Umweltthemen ein. Gemeinsam mit Ute Scheub veröffentlichte er die Bücher “Die Humusrevolution” (2017), “Aufbäumen gegen die Dürre” (2023) und „Gesundheit beginnt im Boden“ (2025).

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Baumfällaktion an der K 7402 zwischen Westerstetten und Holzkirch: Infoveranstaltung am 7. November 2026

Baumfällarbeiten zur Verkehrssicherung und ökologischen Aufwertung des Waldrands

Die Kreisstraße 7402 zwischen Westerstetten und Holzkirch wird von **Montag, 23. November, bis Freitag, 27. November 2026**, vollständig für den Verkehr gesperrt. Betroffen ist der Streckenabschnitt bis zur Kreuzung mit der K 7319 in Richtung Sinabronn. Grund für die Sperrung sind umfangreiche Baumfällarbeiten zur Verkehrssicherung und ökologischen Aufwertung des Waldrands. Zuvor findet eine Informationsveranstaltung statt, bei der sich Interessierte über die geplanten Maßnahmen informieren können. Forstrevierleiter Dennis Eninger, der die Arbeiten im Gemeindewald Westerstetten betreut, erläutert bei diesem Termin die geplanten Maßnahmen und deren Hintergründe. Treffpunkt ist am **Samstag, 7. November 2026**, um **14 Uhr** am Waldparkplatz an der K 7402 zwischen Westerstetten und Holzkirch. Alle Interessierten sind eingeladen, sich vor Ort über die anstehenden Arbeiten zu informieren.

Im Rahmen der Forstarbeiten werden Bäume entfernt, die über die Fahrbahn ragen, Totholz aufweisen oder aufgrund mangelnder Vitalität beziehungsweise Standsicherheit ein Sicherheitsrisiko darstellen. Ziel ist es, die Verkehrssicherheit entlang der Kreisstraße dauerhaft zu gewährleisten. Gleichzeitig dienen die Arbeiten der ökologischen Aufwertung des Waldrands. Durch die Schaffung eines lichten, strukturreichen Waldinnentraufs soll ein wertvoller Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten entstehen.

Aus Sicherheitsgründen ist eine Vollsperrung der Straße während der Forstarbeiten erforderlich. Die Sperrung gilt für beide Fahrtrichtungen. Eine Umleitung über den Kreisverkehr bei den Butzenhöfen wird ausgeschildert.

Privatwaldbesitzende auf der Gemarkung Holzkirch sind aufgerufen, die Straßensperrung nach Möglichkeit ebenfalls für notwendige Arbeiten in ihren Waldflächen entlang der betroffenen Strecke zu nutzen. Hierfür ist eine vorherige Abstimmung mit dem zuständigen Forstrevierleiter Mirko Keber unter der Telefonnummer 0175 / 224 3797 unbedingt erforderlich.

Fachvortrag in Dietenheim für Eltern:
„Stark statt süchtig – Suchtprävention im Alltag von Schulen und Familie“

Wie können Eltern ihre Kinder vor Suchtgefahren schützen? Woran lässt sich problematisches Verhalten frühzeitig erkennen? Und wie gelingt es, auch über schwierige Themen offen

miteinander zu sprechen? Antworten auf diese und weitere Fragen geben Fachleute aus der Suchtberatung und der Polizei bei der kostenfreien Veranstaltung „Stark statt süchtig – Suchtprävention im Alltag von Schule und Familie“, die am **Montag, 9. November 2026, in der Stadthalle Dietenheim (Königsstraße 85)** stattfindet. Beginn ist um **19 Uhr**.

Kinder und Jugendliche kommen heute auf unterschiedlichen Wegen mit legalen und illegalen Suchtmitteln in Berührung. Umso wichtiger ist es, dass Eltern Risiken einschätzen, Warnsignale erkennen und ihren Kindern Orientierung geben können. Die Vorträge vermitteln dafür praxisnahes Wissen und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

Die Expertinnen und Experten informieren über verschiedene Suchtmittel, ihre Wirkungen und Gefahren sowie über mögliche Anzeichen einer beginnenden Abhängigkeit. Sie zeigen auf, wie Eltern ihre Kinder stärken und darin unterstützen können, selbstbewusst „Nein“ zu sagen. Außerdem geht es darum, wie in der Familie ein offenes und vertrauensvolles Gesprächsklima entstehen kann und welche Hilfsangebote Eltern und Jugendlichen zur Verfügung stehen.

Weitere Themen sind die rechtlichen Rahmenbedingungen, unter anderem das Jugendschutzgesetz, das Betäubungsmittelgesetz und führerscheinrechtliche Folgen. Auch polizeiliche Maßnahmen im Zusammenhang mit Suchtmitteln werden erläutert.

Nach den Vorträgen besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen und mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen.

Anmeldungen nimmt die Beauftragte für Suchtprävention Ulm/Alb-Donau-Kreis, Andrea Rösch, per E-Mail entgegen: andrea.roesch@alb-donau-kreis.de.

„Wald Erleben“: Nachholtermine laden auf die Spuren des Bibers und in die Welt des Totholzes ein

Im Rahmen des Programms „Wald Erleben“ des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, der Stadt Ulm und des Forstbezirks Ulmer Alb (ForstBW) werden die beiden ausgefallenen Veranstaltungen „Biberspuren“ und „Erlebnis Totholz“ im November nachgeholt. Bei der Veranstaltung „Biberspuren: Der Biber im Weihergraben“ **am Freitag, 13. November 2026, von 15 bis 17 Uhr** erkunden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit Maja Cordes und Matthias Winkler von der unteren Naturschutzbehörde des Alb-Donau-Kreises den Lebensraum des Bibers zwischen Wald und Gewässer. Dabei gehen sie auf die Suche nach typischen Biberspuren wie Fraßstellen, Dämmen und Burgen und erfahren Wissenswertes über deren Entstehung und Bedeutung.

Am **Freitag, 27. November 2026**, steht bei der Veranstaltung „Erlebnis Totholz“ **von 15 bis 17 Uhr** der natürliche Kreislauf des Waldes im Mittelpunkt. Was geschieht mit einem Baum, wenn er älter wird und abstirbt? Welche Rolle spielen Pilze dabei? Diesen und weiteren Fragen gehen die Teilnehmenden gemeinsam mit Maja Cordes und Matthias Winkler von der unteren Naturschutzbehörde des Alb-Donau-Kreises auf den Grund.

Eine Übersicht über die Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter
www.veranstaltungen.alb-donau-kreis.de.

„Kein Land für Niemand“: Filmvorführung und Diskussion über Flucht und Migration in Blaustein

Öffentliche Veranstaltung am 14. November 2026 im Bürgerzentrum Pfaffenhau

Wie wirken sich aktuelle Entwicklungen in der Migrationspolitik auf das Zusammenleben vor Ort aus? Welche Herausforderungen bestehen und wie kann ein respektvolles Miteinander gelingen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine öffentliche Filmvorführung mit anschließender Diskussionsrunde am **Samstag, 14. November 2026, um 18 Uhr** im Bürgerzentrum Pfaffenhau, Erhard-Grözinger-Straße 55, in Blaustein.

Der Dokumentarfilm „Kein Land für Niemand – Abschottung eines Einwanderungslandes“ begleitet eine Rettungsmission im Mittelmeer und berichtet über die Zustände in Lagern für Geflüchtete. Dabei kommen auch Menschen zu Wort, die den gefährlichen Weg nach Europa überlebt haben und nun vor neuen Herausforderungen stehen.

Zugleich beleuchtet der Film die gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen in Deutschland und zeigt, wie die humanitäre Hilfe zunehmend unter Druck gerät. In Interviews mit engagierten Menschen sowie Fachleuten aus Wissenschaft und Politik hinterfragt die Dokumentation verbreitete Sichtweisen auf Flucht und Migration und setzt sich mit den Folgen einer zunehmend restriktiven Migrationspolitik auseinander.

Im Anschluss an die Filmvorführung sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, sich an einer offenen Diskussionsrunde zu beteiligen. Als Gesprächsgäste nehmen Dr. Michelle Flohr, Dezernatsleiterin für Jugend und Soziales des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, Blausteins Bürgermeister Konrad Menz sowie Dr. Sebastian Molter, Beauftragter für Asyl und Migration der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, teil.

Im Mittelpunkt der Diskussion stehen insbesondere die konkreten Herausforderungen vor Ort: Welche Aufgaben bestehen weiterhin bei der Integration geflüchteter Menschen? Welche Rahmenbedingungen beeinflussen die Handlungsmöglichkeiten der Verantwortlichen? Und wie lässt sich ein respektvolles Miteinander in der Region fördern?

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten, die sich informieren und unterschiedliche Perspektiven kennenlernen möchten. Ziel ist es, Raum für einen offenen, sachlichen und konstruktiven Austausch zu schaffen.

Organisiert wird die Veranstaltung vom Integrationsbeauftragten der Stadt Blaustein, dem Integrationsmanagement des Landratsamts Alb-Donau-Kreis, der Flüchtlingshilfe Blaustein e. V., der Bürgerstiftung Blaustein sowie dem Bürgerverein pro Pfaffenhau-Ost e. V.

Der Film startet um 18:30 Uhr. Im Anschluss findet die Diskussionsrunde statt. Der Eintritt ist frei. Der Bürgerverein pro Pfaffenhau-Ost e. V. bietet Getränke und Snacks zum Verkauf an.

Umtausch alter Kartenführerscheine:

Frist für Führerscheine aus den Jahren 2002 bis 2004 endet im Januar 2027

berichtigte Gebühren

Bis zum 19. Januar 2033 müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Hintergrund ist eine EU-weite Regelung, mit der Führerscheine einheitlicher und fälschungssicherer werden sollen. Die Verpflichtung zum Umtausch ist in der Fahrerlaubnis-Verordnung bundesweit gesetzlich geregelt und wird von den zuständigen Fahrerlaubnisbehörden umgesetzt.

Um lange Wartezeiten zu vermeiden, erfolgt der Umtausch in Deutschland stufenweise nach Geburts- beziehungsweise Ausstellungsjahr. Die nächste Frist endet **am 19. Januar 2027** und **betrifft Kartenführerscheine, die in den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellt wurden**. Eine Ausnahme gilt für Personen, die vor 1953 geboren wurden: Sie müssen ihren Führerschein unabhängig vom Ausstellungsjahr erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen.

Wichtig ist: Der Umtausch betrifft lediglich das Führerscheindokument. Die bisherige Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Eine erneute Fahrprüfung ist nicht erforderlich.

So ist der Umtausch organisiert

Für die Umtauschfrist alter Kartenführerscheine ist das Ausstellungsjahr entscheidend. Dieses ist auf der Vorderseite des Führerscheins unter der Ziffer 4a eingetragen. Für Personen, die vor 1953 geboren wurden, gilt unabhängig davon die Frist bis zum 19. Januar 2033.

Eine Übersicht über sämtliche Umtauschfristen ist unter www.alb-donau-kreis.de/fuehrerscheine abrufbar. Wer möchte, kann seinen alten Führerschein auch deutlich vor Ablauf der Frist umtauschen und so längere Wartezeiten vermeiden.

So funktioniert der Umtausch

1. Antrag herunterladen oder im Rathaus abholen

Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises können den Antrag auf Umtausch ihres alten Führerscheins unter

www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/fuehrerscheine.html herunterladen und per Post an die Fahrerlaubnisbehörde senden.

Die Antragsformulare liegen außerdem in den Rathäusern aus. In Ehingen sind sie anstelle des Rathauses im Vorraum des Ritterhauses (Hauptstraße 41) erhältlich.

Eine persönliche Vorsprache bei der Fahrerlaubnisbehörde ist für die Antragstellung nicht notwendig.

2. Notwendige Unterlagen zusammenstellen

Für den Umtausch werden folgende Unterlagen benötigt:

- Kopie des gültigen Personalausweises (bei ausländischen Staatsangehörigen eine Kopie des gültigen Aufenthaltstitels und nach Möglichkeit des Reisepasses)
- Kopie des bisherigen Führerscheins (Vorder- und Rückseite)
- Aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr)

Bei Beantragung der Klasse CE eingeschränkt (Lkw über 7,5 Tonnen) sind zusätzlich folgende Unterlagen erforderlich:

- Augenärztliche Bescheinigung nach Anlage 6 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) im Original
- Ärztliche Bescheinigung nach Anlage 5 FeV im Original
- Gegebenenfalls ein Nachweis über einen Erste-Hilfe-Kurs

3. Antrag einreichen

Der ausgefüllte Antrag kann zusammen mit den erforderlichen Unterlagen per Post an das Landratsamt Alb-Donau-Kreis geschickt, in dessen Hausbriefkasten eingeworfen oder bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

In Ehingen sollten Bürgerinnen und Bürger den Briefkasten der Fahrerlaubnisbehörde im Vorraum des Ritterhauses nutzen.

Bei der Abgabe über die Gemeindeverwaltung können zusätzliche Gebühren anfallen.

4. Neuen Führerschein abholen

Bereits bei der Antragstellung kann ausgewählt werden, ob der neue Führerschein im Landratsamt oder bei der jeweiligen Gemeindeverwaltung abgeholt werden soll. Bei einer Abholung über die Gemeindeverwaltung können zusätzliche Gebühren anfallen. In Ehingen erfolgt die Abholung bei der Fahrerlaubnisbehörde im Ritterhaus.

Sobald der neue Führerschein vorliegt, informiert die Fahrerlaubnisbehörde die Antragstellerinnen und Antragsteller. Für die Abholung muss ein persönlicher Termin vereinbart werden – je nach gewähltem Abholort bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes oder im Rathaus.

Der bisherige Führerschein muss bei diesem Termin zwingend abgegeben oder entwertet werden. Soll eine andere Person den neuen Führerschein abholen, ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Gebühren

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis erhebt für den Umtausch eine Gebühr von 26,50 Euro. Bei einer Antragstellung oder Abholung über die Gemeindeverwaltung können zusätzliche Gebühren hinzukommen.

Umbau im Landratsamt: Änderungen bei den Zugängen und Büros

Vorbereitungen beginnen im November – Bauarbeiten starten Anfang 2027 – Haupteingang am Vorplatz wird für den Publikumsverkehr geschlossen

Im Landratsamt Alb-Donau-Kreis in Ulm steht der Umbau des Eingangsbereichs und des Erdgeschosses im Gebäude A an der Schillerstraße 30 bevor. Die Vorbereitungen beginnen noch in diesem Herbst, die eigentlichen Bauarbeiten sollen nach dem Dreikönigstag am 6. Januar 2027 starten. Ziele sind eine moderne, kundenfreundliche Gestaltung mit einer leicht verständlichen Besuchersteuerung sowie eine erhöhte Sicherheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – im täglichen Kontakt mit Kundinnen und Kunden wie auch beim Brandschutz. Gleichzeitig werden die Arbeitsbereiche neu geordnet und flexibel für künftige Veränderungen ausgestaltet. Im Zuge der Umbaumaßnahme soll zudem die Barrierefreiheit verbessert werden.

Haupteingang am Vorplatz wird vorübergehend geschlossen

Für Besucherinnen und Besucher bringt das Änderungen mit sich. Die wichtigste betrifft den Zugang zum Gebäude: Der Haupteingang am Vorplatz in Richtung Hauffstraße wird während der Bauphase geschlossen. Dies ist voraussichtlich nach Dreikönig, etwa Mitte Januar 2027, vorgesehen. Der genaue Zeitpunkt steht noch nicht fest.

Der Eingang an der Schillerstraße bleibt während der Bauphase geöffnet. Besucherinnen und Besucher können das Gebäude weiterhin über diesen Eingang erreichen.

Ausländerbehörde und Führerscheinstelle ziehen vorübergehend um

Noch vor Beginn der Bauarbeiten sind einige interne Umzüge erforderlich. Mehrere Büros der Ausländerbehörde wechseln innerhalb des Erdgeschosses ihre Räume und liegen dann in unmittelbarer Nähe des Eingangs Schillerstraße. Auch die Fahrerlaubnisbehörde zieht vorübergehend um. Aufgrund des Umzugs bleibt die Fahrerlaubnisbehörde **vom 23. November bis einschließlich 2. Dezember 2026** geschlossen. Ab Donnerstag, 3. Dezember 2026, ist sie wieder in den neuen Räumlichkeiten im Gebäudeteil D des ersten Obergeschosses erreichbar.

Persönliche Vorsprachen in diesen Bereichen sind weiterhin nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich. Bürgerinnen und Bürger werden mit ihrer Terminbestätigung darüber informiert, in welchen Räumen ihr Anliegen bearbeitet wird. Das Landratsamt bittet darum, die entsprechenden Angaben vor dem Besuch zu beachten.

Mehr Sicherheit und bessere Arbeitsbedingungen

Der Umbau umfasst eine grundlegende Neuorganisation des Erdgeschosses. Die bisherigen Anlaufstellen und Beratungsbereiche werden neu strukturiert, um Besucherinnen und Besucher gezielter zu empfangen und zu leiten sowie die Arbeitsplätze der Beschäftigten besser von öffentlich zugänglichen Bereichen zu trennen.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Brandschutz. Im Zuge der vertieften Planung wurde festgestellt, dass zusätzliche bauliche Maßnahmen erforderlich sind. Insbesondere müssen die Flucht- und Rettungswege im Erdgeschoss neu voneinander getrennt werden. Dazu kommen die Erneuerung der Brandmeldezentrale sowie umfangreiche Arbeiten an der Elektro- und Datenverkabelung. Auch der Bodenaufbau im Erdgeschoss muss in wesentlichen Bereichen erneuert werden.

„Wir haben festgestellt, dass die Kundensteuerung über die verschiedenen Eingangssituationen verbesserungswürdig und das Erscheinungsbild im Eingangsbereich nicht mehr zeitgemäß ist. Auch wurde von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern immer wieder den Wunsch nach mehr Sicherheit am Arbeitsplatz geäußert. Das nehmen wir ernst. Mit dem Umbau schaffen wir klarere Zugangswege, besser geschützte Arbeitsbereiche und verbessern den baulichen Brandschutz. Gleichzeitig erhält der Eingangsbereich ein modernes und ansprechendes Erscheinungsbild“, sagt Landrat Heiner Scheffold. „Natürlich wird uns die Baustelle einiges abverlangen. Für die Umwege, den Lärm und die vorübergehenden Einschränkungen bitten wir unsere Bürgerinnen und Bürger ebenso wie unsere Beschäftigten um Verständnis. Wir werden versuchen, die Belastungen möglichst gering zu halten.“

Kreistag hat Umbau beschlossen

Der Kreistag hatte am 23. Oktober 2023 den Umbau des Eingangsbereichs und des Erdgeschosses beschlossen. Im Zuge der weiteren Planung zeigte sich, dass insbesondere beim Brandschutz, bei den Elektroinstallationen und beim Bodenaufbau umfangreichere Arbeiten erforderlich sind als zunächst angenommen. Nach Prüfung verschiedener Möglichkeiten entschied sich die Verwaltung aufgrund der baulichen und sicherheitstechnischen Anforderungen dafür, an der grundlegenden Neugestaltung festzuhalten. Der Kreistag stimmte der angepassten Planung am 14. Juli 2025 zu. Die Gesamtkosten für die Umbaumaßnahme belaufen sich auf rund 4,3 Millionen Euro.

Landratsamt informiert über weitere Änderungen

Während der Bauarbeiten wird es zeitweise zu Einschränkungen und geänderten Wegen innerhalb des Gebäudes kommen. Die Kreisverwaltung wird über die jeweiligen Änderungen rechtzeitig informieren.

Landratsamt verschiebt Sperrfrist für die Düngung: Landwirtschaftliche Betriebe erhalten mehr Zeit

Aufgrund der außergewöhnlichen Witterungsbedingungen und der angespannten Futtersituation in der Landwirtschaft verschiebt das Landratsamt Alb-Donau-Kreis die Sperrfrist für die Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff um zwei Wochen. Die Regelung gilt für den gesamten Alb-Donau-Kreis sowie den Stadtkreis Ulm und tritt am 1. November 2026 in Kraft. Landwirtschaftliche Betriebe können damit unter bestimmten Voraussetzungen noch bis einschließlich 15. November 2026 düngen. Im Gegenzug verlängert sich die Sperrfrist bis einschließlich 14. Februar 2027.

Schwieriges Futterjahr stellt landwirtschaftliche Betriebe vor Herausforderungen

Hintergrund der Entscheidung ist die außergewöhnlich schwierige Futtersituation in diesem Jahr. Wiederkehrende Trockenperioden und ungünstige Witterungsbedingungen haben das Wachstum der Grünlandbestände erheblich beeinträchtigt. Viele landwirtschaftliche Betriebe konnten deshalb deutlich weniger Futter ernten als ursprünglich geplant.

Zusätzlich haben schwere Hagelereignisse Schäden an Silomaisbeständen verursacht. Teilweise kam es zu erheblichen Ernteverlusten bis hin zu vollständigen Ausfällen. Auch die Qualität des betroffenen Futters ist eingeschränkt. Die ohnehin knappen Futtervorräte vieler tierhaltender Betriebe werden dadurch zusätzlich belastet.

Die ungewöhnlich milden Temperaturen im Herbst bieten jedoch eine Chance: Auf vielen Grünlandflächen wächst weiterhin Gras. Unter geeigneten Bedingungen können die Betriebe deshalb noch einen zusätzlichen Schnitt vornehmen und ihre Futtervorräte aufstocken. Damit sich die Flächen nach der Nutzung ausreichend erholen und gut durch den Winter kommen, ist eine bedarfsgerechte Nährstoffversorgung wichtig.

Auf Antrag des Kreisbauernverbandes Ulm-Ehingen e. V. hat das Landratsamt Alb-Donau-Kreis daher entschieden, die gesetzliche Sperrfrist um 14 Tage zu verschieben. Die Betriebe erhalten dadurch mehr zeitlichen Spielraum, um auf die besonderen Bedingungen dieses Jahres zu reagieren.

Düngung bis zum 15. November unter bestimmten Voraussetzungen möglich

Die Verschiebung betrifft Düngemittel mit einem wesentlichen Gehalt an Stickstoff. Sie gilt für Grünland, Dauergrünland sowie für Ackerland mit mehrjährigem Feldfutterbau, sofern die Aussaat bis zum 15. Mai erfolgt ist.

Normalerweise beginnt die Sperrfrist auf diesen Flächen am 1. November und endet am 31. Januar. Durch die Allgemeinverfügung verschiebt sich dieser Zeitraum nun auf den 15. November 2026 bis einschließlich 14. Februar 2027.

Die zusätzliche Düngemöglichkeit ist allerdings an klare Vorgaben geknüpft. Bis zum Beginn der verschobenen Sperrfrist dürfen maximal 45 Kilogramm Gesamtstickstoff je Hektar ausgebracht werden. Voraussetzung ist außerdem, dass tatsächlich ein entsprechender Düngebedarf besteht. Die für das gesamte Kalenderjahr zulässige Stickstoffmenge darf nicht überschritten werden.

Weiterhin verboten bleibt die Düngung auf überschwemmten, wassergesättigten, gefrorenen oder schneebedeckten Böden. Auch die geltenden Vorschriften zum Schutz des Grundwassers und der Oberflächengewässer müssen eingehalten werden.

Ausnahmen in besonders geschützten Gebieten

Nicht überall ist die Verschiebung der Sperrfrist zulässig. Ausgenommen sind Problem- und Sanierungsgebiete innerhalb von Wasserschutzgebieten sowie ausgewiesene Nitratgebiete. Welche Flächen betroffen sind, ist in der Anlage zur Allgemeinverfügung aufgeführt.

Auch für Moorflächen und überdecktes Niedermoor gilt die Verschiebung nicht. Diese Gebiete sind besonders empfindlich und unterliegen weiterhin den bisherigen Vorgaben.

Darüber hinaus bleibt die Sperrfrist für Festmist von Huf- und Klauentieren sowie für Kompost unverändert. Diese Düngemittel dürfen vom 1. Dezember bis einschließlich 15. Januar nicht ausgebracht werden.

Allgemeinverfügung online einsehbar

Die Allgemeinverfügung tritt am 1. November 2026 in Kraft und gilt bis einschließlich 14. Februar 2027. Sie betrifft alle Gemarkungen des Alb-Donau-Kreises sowie den Stadtkreis Ulm, soweit keine der genannten Ausnahmen greift.

Die vollständige Allgemeinverfügung einschließlich der Übersicht über die ausgenommenen Gebiete ist auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.alb-donau-kreis.de einsehbar. Darüber hinaus kann sie beim Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis, Schillerstraße 30, 89077 Ulm, während der allgemeinen Dienstzeiten eingesehen werden.



Mehrgenerationenhaus

Seniorentreff CaféZeit

Der Seniorentreff CaféZeit findet am **Dienstag, 3. November** wieder **im Mehrgenerationenhaus, Kuftenstraße 19 in Langenau** statt.

Die "gemeinsam Nachbarschaftshilfe Langenau e.V.", das Projekt Demenz von der Diakonie Ulm und das Mehrgenerationenhaus (MGH) laden dazu alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger von **14:30 bis 16:30 Uhr** ein. Der Treff ist offen für alle Interessierten.

An diesem Nachmittag werden Ingrid Katai und Uta Kahnt das **Projekt Grips** vorstellen und uns mit einfachen Mitmach-Übungen, im Sitzen, in Bewegung bringen.

Die Bewirtung der Gäste übernimmt das bewährte Team. Die Veranstalter sind ein Zusammenschluss der „lokalen Allianz für Menschen mit Demenz“.

Für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die nicht mehr gut zu Fuß sind oder der Weg ins MGH zu weit ist, wird ein **Abholservice** angeboten. **Anmeldungen** bitte telefonisch unter **07345 9640-795.**

Hospizgruppe Langenau

Trauergespräche - die nächsten Termine

Offenes **"Sonntagskaffee"** für Trauernde im Pflegeheim Sonnenhof Langenau am Sonntag, 1. November, ab 15:00 Uhr.

Spaziergang für Trauernde am Freitag, 13. November, 15:00 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz beim Naturfreundehaus Langenau, Nadelnberg 30 (Wasserstraße 82).

Telefon: 07345-9 29 30 17, mobil: 0160-91 93 64 94
E-Mail: hospizgruppe-langenau@gmx.de
www.hospiz-langenau.de

Schulnachrichten

Verbandsgrundschule Weidenstetten

Arbeiten in und an der Verbandsgrundschule

An der Verbandsgrundschule befinden sich die Arbeiten auf der Zielgeraden. Im Erdgeschoss werden derzeit die vier letzten Klassenzimmer saniert. Diese Arbeiten sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Damit können die beiden ausgelagerten Klassen von der Gartenstraße wieder zurück ins Schulgebäude in die Dorfwiesen.

Die Außenanlagen nehmen nun ebenfalls Form an. Die Versickerungsmulde am Bolzplatz wurde reaktiviert und die Bepflanzungen an der West- und an der Südseite des Anbaus wurden in der vergangenen Woche durchgeführt. Leider fielen die ersten Pflanzen bereits innerhalb des ersten Tages Vandalen zum Opfer.

Hinweise jeglicher Art nimmt die Gemeindeverwaltung in Weidenstetten unter Telefon 07340/96400 oder per Mail info@weidenstetten.de entgegen.

Im Namen des Grundschulverbandes danke ich allen aufmerksamen Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Unterstützung.

Hansjörg Frank, Verbandsvorsitzender



Amtliches aus Altheim (Alb)

Rückblick zum Altheimer Herbstmarkt mit Füllestanz am 26.10.2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,
hinter uns liegt ein richtig schöner Herbstmarkttag, den wir uns nicht besser hätten vorstellen können. Am Montag, 26.10.2026, durften wir in Altheim (Alb) wieder einmal erleben, was unsere Gemeinde so besonders macht: gelebte Tradition, ein starkes Miteinander und eine Dorfgemeinschaft, auf die wir alle stolz sein können.
Bei bestem Herbstwetter und angenehmen Temperaturen strömten unzählige Besucherinnen und Besucher aus nah und fern zu unserem traditionellen Altheimer Herbstmarkt.
Unsere insgesamt 40 Marktstände boten ein vielfältiges Angebot und sorgten für ein buntes, lebendiges Marktgeschehen.
Der unbestrittene Höhepunkt war auch in diesem Jahr unser traditioneller Altheimer Füllestanz. Mit stolzen 28 Tanzpaaren wurde diese jahrhundertealte Tradition auf eindrucksvolle Weise auch im Jahr 2026 lebendig gehalten. Was unsere jungen Tänzerinnen und Tänzer hier auf die Beine gestellt haben, war wieder gigantisch. Die Begeisterung der zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer, der große Applaus und die ausgelassene Stimmung sprachen für sich. Und so wurde dieser besondere Tag noch bis in die späten Stunden gebührend durch die Landjugend und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger gefeiert.
Dass unser Füllestanz weit über die Gemeindegrenzen hinaus auf Interesse stößt, zeigte sich auch daran, dass der Südwestrundfunk (SWR) vor Ort war und Filmaufnahmen von unserem traditionsreichen Brauchtum anfertigte. Darüber haben wir uns natürlich besonders gefreut!
Eine kleine Überraschung hielt der Tag allerdings bereit: Unsere bereits in die Jahre gekommene Mikrofonanlage versagte ausgerechnet zu Beginn des Füllestanz ihren Dienst – und das, obwohl sie gerade einmal eineinhalb Stunden zuvor noch ihren Probelauf sehr gut bestanden hatte.
Doch auch von dieser unerwarteten technischen Panne ließen wir uns die gute Stimmung nicht nehmen. Kurzerhand war eben eine etwas kräftigere Bürgermeisterstimme gefragt!
So richtete ich meine Begrüßung und meine Dankesworte auch ohne Mikrofon an die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Dank der guten Akustik unseres Füllestanzplatzes und einer entsprechend kräftigen Stimme konnten erfreulicherweise viele Gäste meinen Worten gut folgen.
Diese kleine, ungeplante Herausforderung hat einmal mehr gezeigt, was uns in Altheim (Alb) auszeichnet: Wir lassen uns nicht aus der Ruhe bringen, finden auch spontan sehr gute Lösungen und machen gemeinsam das Beste daraus. Ihr herzlicher Applaus war dafür die schönste Bestätigung!
Ein solches Fest ist keine Selbstverständlichkeit. Hinter einem gelungenen Herbstmarkt und Füllestanz stecken viele Stunden intensiver Vorbereitung und Organisation sowie die ungebrochene Leidenschaft, dass wir uns in Altheim (Alb) sehr gerne ehrenamtlich engagieren.
Mein ganz besonderer Dank gilt unserer Landjugend Altheim (Alb), die mit unglaublich viel Herzblut, Tatkraft und Begeisterung unseren Füllestanz organisiert hatte und diese wertvolle Tradition von Generation zu Generation weiterträgt. Ihr leistet einen unschätzbaren Beitrag für unsere tolle Gemeinschaft in Altheim (Alb)!
Ebenso herzlich danke ich unseren Altheimer Musikanten, die mit ihrer musikalischen Begleitung wieder einmal für eine großartige Stimmung gesorgt haben. Außerdem bedanken wir uns bei der Familie Hahn aus Sontbergen, die uns das festlich geschmückte Fülle für den Tanz zur Verfügung stellen konnte.
Ein besonderer Dank richtet sich außerdem auch an unsere Polizei, die für das sichere Überqueren auf der „Lange Straße“ sorgte. Mir persönlich war es als Bürgermeister ein wichtiges Anliegen, dass die Straße während des Überquerens durch alle Beteiligten entsprechend gesperrt und abgesichert wurde. Die Zusammenarbeit hat hervorragend funktioniert und wesentlich zu einem sicheren und sehr reibungslosen Ablauf beigetragen.
Natürlich danke ich auch allen Marktstandbetreibern, unseren Vereinen, den zahlreichen Helferinnen und Helfern, den beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung sowie allen weiteren Unterstützern und beteiligten Anwohnern, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen beigetragen haben.
Der herzliche Applaus an den verschiedensten Stellen der Veranstaltung hat uns eindrucksvoll gezeigt, dass sich die vielen Vorbereitungen und die gemeinsame Arbeit immer wieder auszahlen. Solche Momente sind der schönste Lohn für alle, die sich mit Zeit, Kraft und Leidenschaft für unsere Gemeinde einsetzen.
Was mich als Bürgermeister besonders stolz macht, ist das großartige Zusammenspiel unserer Vereine, der Ehrenamtlichen, der Verwaltung und der gesamten Bürgerschaft. Hier greift ein Rädchen ins andere. Hier wird nicht lange geredet, sondern gemeinsam angepackt.
Wir alle können sehr stolz darauf sein, was wir gemeinsam auf den Weg bringen und Jahr für Jahr auf die Beine stellen.
Ich bedanke mich deshalb von Herzen bei allen Beteiligten und natürlich auch bei den vielen Besucherinnen und Besuchern, die unseren Herbstmarkt und Füllestanz 2026 zu einem so besonderen Erlebnis gemacht haben.
Schon heute freue ich mich auf das nächste Mal, wenn es wieder heißt: „Herzlich willkommen zum Altheimer Herbstmarkt mit unserem traditionellen Füllestanz!“
Herzliche Grüße,
Ihr
Benjamin Braun
Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

zur **öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Altheim (Alb)** am **Donnerstag, 29. Oktober 2026, 19:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses – Schmiedgasse 15, 89174 Altheim (Alb) –** lade ich Sie hiermit herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

TOP 1: Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
TOP 2: Bekanntgaben
TOP 3: Ausscheiden von Herrn Gemeinderat Klaus Jürgen Gebhardt aus dem Gemeinderat zum 31.10.2026 – Feststellung eines wichtigen Grundes gemäß § 16 GemO
- Beratung und Beschlussfassung -
TOP 4: Nachrücken einer Ersatzperson in den Gemeinderat – Feststellung der gesetzlichen Voraussetzungen gemäß §§ 16, 29 und 31 GemO
- Beratung und Beschlussfassung -
TOP 5: Beschluss einer Satzung über die 3. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte Altheim“ (Erweiterung des Sanierungsgebietes)
- Beratung und Beschlussfassung -
TOP 6: Neufassung der Verbandssatzung des Zweckverbands Abwasserklärwerk „Eschental“
- Beratung und Beschlussfassung -
TOP 7: Verschiedenes

Nach dem öffentlichen Teil wird eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung stattfinden.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen können Sie über das Ratsinformationssystem (RIS) einsehen. Darüber hinaus stehen diese ab dem Tag der Bekanntmachung bis zur Sitzung auch während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus zur öffentlichen Einsichtnahme bereit.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Benjamin Braun
Bürgermeister

Geänderte Öffnungszeiten Rathaus und Bürgerbüro am Freitag, 30.10.2026

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,

urlaubs-/krankheits-/fortbildungsbedingt haben das Rathaus und das Bürgerbüro **am Freitag, 30.10.2026,** geschlossen.

Wir bitten Sie freundlich um Beachtung der geänderten Öffnungszeiten und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Altheim (Alb)

Landschaftspflegetag am 31.10.2026:

Machen Sie gerne mit!

Am Samstag, 31.10.2026, wird in Kooperation mit der BUND Ortsgruppe Altheim (Alb)-Neenstetten, der Ortsgruppe Altheim (Alb) des Schwäbischen Albvereins und mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern eine Naturschutz- und Pflegemaß nahme auf der Gemarkung Altheim (Alb) durchgeführt.

Bereits seit vielen Jahren setzen wir diese sehr wichtigen Maß nahmen im Gemeindegebiet um und gehen hier mit großem Beispiel im Alb-Donau-Kreis voran.

Auf einer Fläche am Hochberg entlang des Albschäferweges „Am Fluss“ werden wir im Jahr 2026 Kiefern entasten und einen Rückschnitt der über Jahre entstandenen Verbuschung vornehmen. So werden windgeschützte Buchten für Insekten hergestellt und zukünftig auch wieder eine Beweidung ermöglicht. Die Fläche kann so auf Dauer nachhaltig freigehalten werden. Da wir mit dieser Maßnahme auch eine überfällige Trennung vom Waldrand zur Heidefläche vornehmen, ist dieses Jahr auch unser Forstrevierleiter Romeo Börschel beim Land schaftspflegetag aktiv. Er wird vorab Fichten entfernen, die sich durch Samenflug auf der Heidefläche ausgebreitet hatten und dort derzeit noch wertvolle Lebensräume überschatten.

Ebenfalls ist der für uns zuständige Naturschutzbeauftragte Herr Dr. Jörg Müller vom Landratsamt Alb-Donau-Kreis mit vor Ort.

Als Arbeitsgeräte bringen Sie bitte Handschuhe, Baum /Astscheren, wenn vorhanden ggf. Freischneider, Motorsägen, Heugabeln und/oder Rechen mit.

Eine ehrenamtliche Mitarbeit ist natürlich auch ohne Maschinen/Arbeitsgeräte möglich.

Termin: Samstag, 31.10.2026, 8:30 Uhr (bis ca. 12:30 Uhr) Treffpunkt: Schafweide / Feldgehölz Altheim (Alb), Hochberg Nordost am Albschäferweg

An dieser Stelle möchten wir uns bei Herrn Georg Hauff bedanken, der seine direkt angrenzende landwirtschaftliche Fläche an diesem Tag als vorübergehende Parkmöglichkeit zur Verfügung stellt, damit alle Mitwirkenden in unmittelbarer Nähe der Maßnahme ihre Fahrzeuge abstellen können und Maschinen/Arbeitsgeräte ortsnah verfügbar bleiben.

Ein herzliches Dankeschön richten wir auch an alle beteiligten Vereine, die diese gemeinsame Aktion unterstützen. Jede Helferin und jeder Helfer – ob Groß, ob Klein – ist herzlich willkommen, an dieser Gemeinschaftsaktion Aktion an der frischen Luft und in lockerer Gesellschaft teilzunehmen.

Für Ihre Verpflegung ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf viele naturverbundene Teilnehmer am 31.10.2026.

Ihre Gemeindeverwaltung Altheim (Alb)

Weiteres Deckreisig liegt zur Abholung bereit

Aufgrund der anstehenden Landschaftspflegemaßnahme am Hochberg entlang des Albschäferweges „Am Fluss“ kann ab Samstagnachmittag, 31.10.2026, weiteres Deckreisig vor Ort zur Mitnahme bereitgestellt werden.

Einladung zur Vorbesprechung des 15. Altheimer Weihnachtsmarktes

Am Samstag, 28. November 2026, findet unser 15. Altheimer Weihnachtsmarkt statt. Rund um das Rathaus in der Schmiedgasse sowie in der Hindenburgstraße und Kronengasse möchten wir auch in diesem Jahr wieder eine stimmungsvolle vorweihnachtliche Atmosphäre schaffen und unseren Besucherinnen und Besuchern ein vielfältiges Angebot präsentieren.

Damit der Weihnachtsmarkt erneut zu einem besonderen Erlebnis wird, laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Gewerbebetriebe sowie alle bisherigen und neuen Marktstandbetreiber herzlich zur gemeinsamen

Vorbesprechung
des 15. Altheimer Weihnachtsmarktes
am Donnerstag, 05.11.2026, 19.00 Uhr,
im Mehrzweckraum des Feuerwehrhauses

– Hindenburgstraße 5, 89174 Altheim (Alb) – ein.

Im Rahmen der Vorbesprechung möchten wir die organisatorischen Einzelheiten abstimmen, Ideen und Anregungen austauschen sowie gemeinsam das diesjährige Marktangebot gestalten.

Wir freuen uns bereits jetzt über eine sehr gute Beteiligung und darauf, sowohl bekannte als auch neue Marktstandbetreiber begrüßen zu dürfen. Gemeinsam möchten wir wieder einen abwechslungsreichen und stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit Ihnen zusammen realisieren.

Ihre Gemeindeverwaltung Altheim (Alb)

Einladung zur Gedenkfeier am Ehrenmal

Alljährlich gedenken wir am Volkstrauertag, dem vorletzten Sonntag des Kirchenjahres, der Opfer von Krieg und Gewalt.

Wir erinnern an die Toten der beiden Weltkriege, an die gefallenen Soldaten sowie an die unzähligen Frauen, Männer und Kinder, die durch Krieg und Gewaltherrschaft ihr Leben verloren haben. Wir gedenken der Menschen, die aufgrund ihrer Überzeugungen, ihres Glaubens oder ihrer Herkunft verfolgt und ermordet wurden. Unser Gedenken gilt ebenso allen Opfern von Unrecht, Hass und Fanatismus.

Der Volkstrauertag mahnt uns zugleich, die Vergangenheit nicht zu vergessen und uns auch in der Gegenwart für Frieden, Freiheit und Menschlichkeit einzusetzen.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen,
am Sonntag, 15. November 2026, um 09.15 Uhr
an der **Gedenkfeier am Ehrenmal** auf dem **Friedhof Altheim (Alb)** teilzunehmen.

Unser herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die durch ihre Mitwirkung zu einer würdigen Gestaltung dieser Feierstunde beitragen:

- VdK Ortsverband Altheim (Alb)
- Liederkranz Altheim (Alb) 1840 e.V.
- Musikverein Altheim (Alb) e.V. – Altheimer Musikanten
- Evangelische Kirchengemeinde Altheim (Alb), stellvertretend für die örtlichen Kirchengemeinden
- Bundeswehr (Abordnung der Rommel-Kaserne Dornstadt)

Im Anschluss an die Gedenkfeier lädt die Evangelische Kirchengemeinde zum Gottesdienst am Volkstrauertag ein.

Lassen Sie uns gemeinsam – unabhängig von Glauben, Herkunft und persönlichen Überzeugungen – ein Zeichen des Gedenkens, des Zusammenhalts und des Friedens setzen.

Mit freundlichen Grüßen
Benjamin Braun
Bürgermeister

Information der Friedhofsverwaltung Altheim (Alb):

Ablauf von Ruhezeiten und Einladung zur ökumenischen Andacht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren,
nach Ablauf der festgelegten Ruhezeit sind Grabstätten entsprechend geltender Bestimmungen zu räumen. Derzeit schreiben wir alle Angehörigen an, deren Grabstätten von einer Räumung bis zum Jahresende betroffen sind. Wir bitten darum, die betreffenden Gräber bis spätestens 31.12.2026 abzuräumen.
Sollte es Angehörigen nicht möglich sein, die Grabstätte selbst abzuräumen, kann dies gegen eine Gebühr durch den Bauhof übernommen werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung im Rathaus Altheim (Alb).
Uns ist bewusst, dass das Abräumen einer Grabstätte mit besonderen und oft auch schmerzlichen Erinnerungen verbunden ist. Für jeden Menschen ist der Umgang mit einem Grab eine ganz persönliche Herzensangelegenheit. Wir bitten daher um Verständnis dafür, dass uns die Einhaltung der geltenden Ruhezeiten und der damit verbundenen Regelungen rechtlich vorgegeben ist.

Einladung zur ökumenischen Andacht am 22.11.2026:

Alle Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Angehörigen der betroffenen Grabstätten, sind herzlich zu einem ökumenischen Gottesdienst auf dem Friedhof Altheim (Alb) zum Gedenken an die Verstorbenen mit Pfarrer Peter Palágyi und Pfarrer Johannes Amann am Sonntag, 22.11.2026, nachmittags eingeladen.
Weitere Informationen und die konkrete Uhrzeit werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage der Gemeinde Altheim (Alb) bekanntgegeben.
In diesem Gottesdienst möchten wir gemeinsam der Verstorbenen gedenken und ihnen in besonderer Weise unsere Verbundenheit und Erinnerung schenken.
Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme und auf einen gemeinsamen Moment des Gedenkens und der Verbundenheit.
Bei Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne zur Seite.

Herzliche Grüße,
Ihr
Benjamin Braun
Bürgermeister

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 7.11.2026,** statt.
Stellen Sie bitte das gesammelte Altpapier gebündelt an den Straßenrand. Die zerkleinerten Kartonagen sind getrennt vom Papier zu bündeln.
Bitte stellen Sie Ihr Papier und Ihre Kartonagen ab 8.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereit.
Die Kartonagen und das Altpapier zur besseren Handhabung bitte nur in kleinen Mengen bündeln.

Noch eine dringende Bitte und Hinweis:

Stellen Sie Ihr gesammeltes Altpapier und die Kartonagen den Vereinen bei den Straßensammlungen zur Verfügung. Viele Mitbürger und Mitbürgerinnen bringen ihr Papier zu den blauen Depot-Containern am Eschenweg oder im Lerchenweg. Die **dortigen Container** sind jedoch **für Mischpapier,** d.h. Papierschnitzel, Briefumschläge, Zigarettenschachteln, usw. eben kleinere Teile, gedacht. Gleiches gilt für die blaue Tonne.

Die Vereine erhalten nach gesammelten Tonnen Altpapier oder Kartonagen Geld ausbezahlt. Für das Papier das in die Depot-Container oder die blaue Tonne eingeworfen wird erhalten sie nichts.
Außerdem holen die Vereinsmitglieder ihr bereitgestelltes Altpapier/Kartonagen bei ihnen direkt am Haus ab.
Für Ihre Unterstützung möchten wir uns im Namen der Vereine recht herzlich bedanken.

Veranstaltungen im November

Do. 5.11.	Vorbesprechung Weihnachtsmarkt - Feuerwehrhaus	Gemeinde
Sa. 7.11.	Nähtreff – Feuerwehrhaus	Landfrauen
Sa. 7.11.	Altpapiersammlung	Musikverein
Do. 12.11.	Gemeinderatsitzung – Rathaus	Gemeinde
So. 15.11.	Volkstrauertag	Gemeinde, Liederkranz, Kirchen, Vdk Rommelkaserne Dornstadt, Musikverein
Mi. 18.11.	Abendgottesdienst Buß- u. Bettag	Evang. Kirche
Do. 19.11.	Vereinsbesprechung, Veranstaltungskalender 2027 – Feuerwehrhaus	Gemeinde, Vereine
Fr. 20.11.	Jahreshauptversammlung – Feuerwehrhaus	Rad-Sport-Club
Sa. 21.11.	Nähtreff – Feuerwehrhaus	Landfrauen
Sa. 21.11.	Vortrag – Feuerwehrhaus	Schwäbischer Albverein
So. 22.11.	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag)	Evang. Kirche
So. 22.11.	ökumenischer Gottesdienst für die Verstorbenen	Gemeinde, Kirchen
Fr. 27.11.	Albverein – Senioren	Schwäbischer Albverein
Sa. 28.11.	Orangen Aktion Weihnachtsmarkt	Ev. Chrischona
Sa. 28.11.	Weihnachtsmarkt	Gemeinde
Mo. 30.11.	Fahrt zum Weihnachtsmarkt Stuttgart	Landfrauen



Volkshochschule Außenstelle Altheim (Alb)

Der „schnelle Draht“ zu Ihrer Volkshochschule

Geschäftsstelle Gemeinde Altheim
Rathaus, Tel. (0 73 40) 96 01 -0, E-Mail: info@altheim-alb.de

Geschäftsstelle Alb-Donau-Kreis
Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Tel. (07 31) 185 – 12 42,
E-Mail: vhs-g@alb-donau-kreis.de

Eine Anmeldung ist ganz einfach über www.vhs-g.de möglich.

26WAL140 Babys in Bewegung (4 - 7 Monate)
Andrea Koptisch

Babys erobern sich über Bewegung und Sinneswahrnehmung die Welt. In diesem Kurs werden die Babys in den jeweiligen Entwicklungsphasen begleitet und unterstützt. Im warmen Kursraum können sie sich nur leicht bekleidet frei bewegen und ihre Umgebung mit allen Sinnen entdecken. Dabei haben sie erste Kontakte zu Gleichaltrigen. Die Kursstunden sind geprägt durch ein facettenreiches Angebot an Bewegungsübungen, die dem natürlichen Bewegungsdrang des Babys entsprechen. Lieder, Finger- und Bewegungsspiele, Babymassage und ein kleiner Babyparcours runden die Kursstunden ab. Die Eltern haben die Möglichkeit zum Austausch und erhalten praktische Tipps für den Alltag zu Hause.
Mehrzweckraum der Albhalle, Am Bürzel 10, 89174 Altheim (Alb), 6 Termine
Do, 05.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 12.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 19.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 26.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 03.12.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 10.12.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
49 €, Kleine Decke und Massageöl

26WAL142 Babys in Bewegung (8 - 12 Monate)
Andrea Koptisch
Über/durch Hindernisse robben oder krabbeln, an Geräten entlanglaufen, mit Bällen und anderen Kleinmaterialien spielen, Kontakt zu anderen Babys haben, das alles ist Thema des Kurses. Abgerundet werden die Kursstunden mit Liedern, Finger- und Bewegungsspielen, Bewegungsübungen und Massageliedern. Dieser Kurs findet in der Turnhalle statt, um den Bewegungs- und Entdeckungsdrang der Babys zu fördern und zu unterstützen. Die Eltern haben die Möglichkeit zum Austausch und erhalten praktische Tipps für den Alltag zu Hause.
Albhalle Altheim (Alb), Am Bürzel 10, 89174 Altheim (Alb)
6 Termine, Do, 05.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 12.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr, Do, 19.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 26.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr, Do, 03.12.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 10.12.26, 15:30 - 16:30 Uhr, 49 €
Eltern bitte Turnschuhe, Babys Krabbelschuhe tragen

26WAL042 Hatha Yoga
Petra Müller-Mack
Mit den Asanas (Körperhaltungen), die eine bestimmte Zeit gehalten werden, wird die Flexibilität des Körpers auf sanfte Weise gestärkt und die Geschmeidigkeit erhöht. Das Körperbewusstsein wird entwickelt, mentale Spannungen gelöst, Energiereserven freigesetzt und die Konzentration gesteigert. Yoga bringt den Körper, den Geist und die Seele in Einklang. Für alle geeignet!
Feuerwehrhaus Altheim (Alb), Hindenburgstraße 5, 89174 Altheim (Alb), 5 Termine, Do, 14.01.27, 10:30 - 12:00 Uhr
Do, 21.01.27, 10:30 - 12:00 Uhr, Do, 28.01.27, 10:30 - 12:00 Uhr
Do, 04.02.27, 10:30 - 12:00 Uhr, Do, 11.02.27, 10:30 - 12:00 Uhr
60 €, Bitte Gymnastikmatte mitbringen

Online Angebote

26WWEB127 KI und ich – kritisch denken in einer digitalen Welt (für Kinder und ihre Eltern)
vhs Oberndorf a.N.
Künstliche Intelligenz ist längst Teil unseres Alltags: in Suchmaschinen, Spielen, Social Media, Schule und sogar im Familienleben. Doch wie funktioniert sie eigentlich, wo liegen Chancen und Risiken, und wie können wir verantwortungsvoll damit umgehen? Dieser Kurs richtet sich an Kinder und ihre Eltern, die gemeinsam lernen möchten, wie man KI versteht, hinterfragt und sinnvoll nutzt.
Inhalte: Chancen und Risiken von KI, Wie Algorithmen Entscheidungen beeinflussen, Deepfakes. KI-Ergebnisse kritisch hinterfragen, Halluzinationen verstehen, eigene Bildschirmzeit reflektieren
Kursziele: Kinder befähigen, KI kritisch zu nutzen; Risiken erkennen; Strategien für selbstbestimmten Umgang entwickeln und einen Einblick zu geben, wie Eltern ihre Kinder an den bewussten und reflektierten Umgang mit KI heranführen können, so dass sie sinnvoll in der Schule und in der Freizeit eingesetzt werden kann.
Kursleitung: Referentin Nicole Teclai ist Wirtschaftspsychologin (B.Sc.) mit AdA-Schein mit Schwerpunkt auf den Themen Künstliche Intelligenz, Psychologie sowie berufliche Weiterentwicklung.
Inhalt: Grundlagen von KI und ihre Bedeutung im Alltag
Einfache Nutzung von KI-Tools wie ChatGPT und Sprachassistenten, Praktische Anwendungen zur Alltagserleichterung
Sicherheit, Datenschutz und kritischer Umgang mit KI
Kreative und einfache Einsatzmöglichkeiten im Alltag
Kursziele: Die Teilnehmenden lernen, Künstliche Intelligenz im Alltag zu verstehen, einfache Anwendungen sicher zu nutzen und deren Möglichkeiten sowie Grenzen im Hinblick auf Nutzen, Sicherheit und Datenschutz einzuschätzen.
Kursleitung: Referentin Nicole Teclai ist Wirtschaftspsychologin (B.Sc.) mit AdA-Schein mit Schwerpunkt auf den Themen Künstliche Intelligenz, Psychologie sowie berufliche Weiterentwicklung.
Hinweise: Diesen Kurs wird über die Videokonferenz-Plattform Teams präsentiert. Sie benötigen einen Computer/Laptop/Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung sowie Lautsprecher, um am Online-Kurs teilzunehmen.
Sie erhalten nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung. Wenige Tage vor dem Kurs wird Ihnen per E-Mail den jeweiligen Link zur Teilnahme am Vortrag zugeschickt.
Für einen optimalen Lernerfolg empfiehlt es sich, ein zweites Gerät oder Bildschirm vorzubereiten, um die Kursinhalte direkt im Kurs ausprobieren zu können.
Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Oberndorf a.N. statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Oberndorf a.N. weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 07.11.2026.
Online, 1 Termin, Mo, 09.11.26, 18:00 - 20:15 Uhr, 28 €

26WWEB130 Canva entdecken – in wenigen Schritten zu professionellen Designs
vhs Unteres Remstal
Sie möchten ansprechende Designs für Beruf, Verein oder private Projekte selbst gestalten? In diesem Grundlagenkurs lernen Teilnehmende Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit Canva.
Inhalte sind u. a.:
– Einführung in die Benutzeroberfläche und Vorlagen (Templates)
– Gestaltung mit Farben, Schriften und Layout
– Eigene Designs erstellen (z. B. Flyer, Social-Media-Beiträge, Präsentationen)
– Dateien richtig exportieren und weitergeben
Ziel ist es, eigenständig professionelle und ansprechende Layouts zu entwickeln. Der Kurs richtet sich an Einsteiger*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Sicherer Umgang mit dem Computer wird vorausgesetzt. Es handelt sich um einen Online-Kurs. Bitte richten Sie vor Kursbeginn ein kostenfreies Canva-Konto mit Ihrer E-Mail-Adresse ein (Nutzung direkt im Browser mit Internetzugang möglich). Achtung: online-Anmeldungen können bis 2 Tage vor Kursbeginn verbindlich bearbeitet werden. Bei späteren kurzfristigen Anmeldungen erfragen Sie bitte telefonisch die Teilnahmemöglichkeit.
Kursleitung: Nadine Estinghausen
Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Unteres Remstal statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Unteres Remstal weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 09.11.2026.
Online, 2 Termine, Mi, ab 11.11.26, 18:00 - 21:00 Uhr, 88 €

26WWEB125 Prompting – Die effektive Kommunikation mit der KI
vhs Puchheim-Eichenau
ChatGPT & Co. zeigen, wie niedrig heute die Einstiegshürde bei KI-Anwendungen ist - Frage eintippen, Antwort erhalten. Doch präzise, kreative und faktenbasierte Ergebnisse erhalten Nutzer erst durch gezielt formulierte Anweisungen – den Prompts. In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Bestandteile von Prompts und deren systematischem Aufbau kennen.
Weiterhin beschäftigen wir uns mit unterschiedlichen Kommunikationstechniken und erziehen damit die KI zu einer höheren

Faktentreue. So steigern wir massiv die Qualität und Relevanz der Antworten für den Einsatz im Beruf, Ausbildung und Alltag.
Folgende Punkte werden im Kurs besprochen:
Einführung in generative KI
Aufbau und Struktur der Kommunikation mit der KI
wichtige Bestandteile von Prompts
Nutzung von Standard-Prompts
Erstellen von eigenen Templates
Verwendung unterschiedlicher Kommunikationstechniken
Nutzung eigener Dokumente als Datenbasis
Besonderheiten bei der Bilderstellung
Hinweise für die Erstellung von Videos
Nutzung von Prompt-Katalogen
Nutzung und Erstellung von benutzerdefinierten GPTs
Kursleitung: Hartmut Nehme Netucation UG
Hinweis:
Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Puchheim-Eichenau statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Puchheim-Eichenau weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 11.11.2026.
Online, 1 Termin, Fr, 13.11.26, 18:30 - 21:00 Uhr, 19 €

26WWEB007 Räuchern im Advent – ein alter Brauch in der "staaden Zeit"
vhs Landshut
Das Räuchern mit Kräutern und Harzen war tausende von Jahren nicht aus dem Alltag wegzudenken, ein selbstverständlicher Lebensbestandteil sozusagen. In der Moderne oft nur noch zu Hl. Dreikönig angewendet oder in die „Esoterik Ecke“ gestellt, wird aktuell das Thema wieder mehr gelebt. Gerade in der heutigen, hektischen und fordernden Zeit können wir die positiven Wirkungen der Pflanzenaromen mehr denn je gebrauchen. Nachweislich haben Düfte einen direkten Zugang zu unserer Gefühlswelt und können somit zu mehr Wohlbefinden beitragen. Neben einer kurzen Einführung zur unterschiedlichen Räuchermethoden und dem geschichtlichen Hintergrund, werden in diesem Workshop einige Kräuter und Räuchermittel, die der Seele gut tun, vorgestellt. Bevor dann gemeinsam online jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin eine eigene, individuelle Mischung kreiert, die gleich ausprobiert werden kann. Den Workshop Abend schließt eine passende Meditation ab. Damit zuhause aktiv mitgearbeitet werden kann, wird kurz vor dem Starttermin ein Mini-Handout inkl. Materialliste zugeschickt.
Dieser Workshop kann zu einem besseren allgemeinen Wohlbefinden beitragen, welches sich im beruflichen sowie im privaten Umfeld positiv verändern kann. Dieser Kurs wird als Livestream über die Plattform "Zoom" angeboten.
Zur Teilnahme sind ein PC und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Bitte melden Sie sich online oder telefonisch zum Kurs an, die Zugangsdaten erhalten Sie kurz vor Kursstart per Mail.
Kursleitung: Silke Hofstetter
Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Landshut statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Landshut weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 11.11.2026.
Online, 1 Termin, Fr, 13.11.26, 19:00 - 20:30 Uhr
15 €, Schreibunterlagen

26WWEB054 Kochkurs: Tipps und Tricks, wie die perfekte Pizza zuhause gelingt!
vhs Unterland
Pizza selber zu Hause zu machen, ist viel einfacher als gedacht. Eine Pizza sollte unten schön knusprig sein, in der Mitte weich und der Belag von oben durchgegart. Am Vormittag treffen wir uns kurz online und bereiten unter Anleitung den Teig vor. Am Nachmittag findet der Hauptteil des Workshops statt. Gemeinsam gehen wir die einzelnen Zubereitungsschritte durch. Mit ein paar Tipps und Hilfestellung der Dozentin schmeckt die Pizza wie beim Italiener und gelingt Ihnen dann garantiert zuhause im eigenen Ofen.
Kursleitung: Raphaela Hinz
Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Unterland statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Unterland weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 06.11.2026.
Online, 1 Termin, Sa, 14.11.26, 10:00 - 18:00 Uhr, 20 €
Ca. eine Woche vor dem Kurs erhalten Sie die Zutatenliste zum Mitkochen, sowie weiterführende Informationen über die Vorbereitung.

FREIWILLIGE FEUERWEHR ALTHEIM (ALB)

Am Montag, den 2. November 2026 treffen sich die Gruppen 1 und 4 um 20.00 Uhr zu einer Übung am Feuerwehrhaus.
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

BUND ORTSGRUPPE ALTHEIM (ALB)

BUND Altheim-Neenstetten
Landschaftspflege Altheim
Am Samstag, 31.10.2026 sind wir bei der Pflegemaßnahme der Gemeinde und des Schwäbischen Albvereins am Hochberg/Fluss dabei.
Begonnen wird um 8.30 Uhr – Parkplätze sind vor Ort vorhanden.
Verpflegung und Getränke sind von der Gemeinde organisiert.
Gegen 12.30 Uhr werden die Arbeiten beendet sein.
Bitte Astschere, Gabel, Rechen mitbringen!
Die Gemeinde veröffentlicht ebenfalls Hinweise - bitte beachten.

Apfelsaft
Der neue Saft ist da!
Wie immer über Gerhard Schall (Tel. 205), Klaus Gebhardt (Tel. 6347) und Walter Geiser (Tel. 285) zu beziehen – Kiste 16 Euro für 12 Liter + 3,30 Euro Pfand.
Erhältlich auch bei Getränkemarkt Jessberger!
Ja, Apfelsaft enthält natürliche Fruktose (Fruchtzucker). In üblichen Mengen und verdünnt als Schorle verzehrt ein überschaubares Risiko, wenn man dabei noch bedenkt, dass man damit die heimischen Streuobstbestände in ihrem Bestand erhält und der Überschuss aus dem Safterlös für Neupflanzungen verwendet wird.
Weniger toll ist bei der Alternative Beerenschorle (z.B. Johannisbeere) der Zusatz von Industriezucker zum natürlichen Beerenzucker. Eine Kombination aus diesem freien Zucker und Fruchtsäure ist nicht so günstig für den Zahnschmelz. Und wenn nicht regional und ungespritzt, könnten auch noch Pflanzenschutzmittel das Wohlbefinden gefährden. Ihre Wahl?

Vorankündigung Weihnachtsmarkt
Die Vorbereitungen laufen – wie immer am Samstag vor dem ersten Advent, 28.11.2026, gibt es wieder süße Apfelküchle, Glühmost, Aperol usw. zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit gegenüber dem Rathaus. Wir freuen uns schon heute auf Sie!
Der Vorstand

Miteinander und Füreinander Nachbarschaftshilfe Altheim (Alb)

Spielenachmittag der Nachbarschaftshilfe Altheim (Alb)
Wie versprochen wiederholen wir sehr gerne unseren Spielenachmittag.
Neue Ideen und **Wünsche** haben wir in unser Programm **aufgenommen**.
Wir laden Sie ganz herzlich ein, mit uns einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.
Es gibt wieder **Kaffee** und **Kuchen**, auf jeden Fall nette Gespräche und natürlich unterhaltsame Spiele.
Herzlich willkommen sind auch weitere Mitspielerinnen und Mitspieler,
aber auch Gäste, die nur zuschauen wollen.
Wann? Am Donnerstag, 5. November um 15.00 Uhr
Wo? Im Evangelischen Gemeindehaus, In der Vorstadt 22
Wir freuen uns auf Sie.
Gerne holen wir Sie auch mit dem Auto von daheim ab.
Bei Fragen können Sie uns erreichen unter: **07340 6388**.
Das Vorbereitungsteam

RAD-SPORT-CLUB ALTHEIM (ALB)

Full House bei der Jahresfeier 2026

Am Freitag den 23. Oktober fand die diesjährige Jahresfeier im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins statt. Es wurde von Erinnerungen an gemeinsame Touren und Erlebnisse erzählt und gleichzeitig der Blick in die Zukunft gerichtet, denn wir haben noch viel vor. An diesem Abend fanden traditionell die Ehrungen unserer Jubilare statt.

30 Jahre Mitgliedschaft
- Manfred Weik
- Wilfried Lettow
- Jürgen Walter
- Dieter Klaiber

20 Jahre Mitgliedschaft
- Johannes Scheible
- Harald Noller
- Andreas Steck

10 Jahre Mitgliedschaft
- Michael Hübner
- Günther Roithmayer
- Benjamin Klammt

Für ihre wertvolle Tätigkeit im Ausschuss wurden geehrt:

10 Jahre Amtstätigkeit
- Jutta Maier
- Valeri Maier

5 Jahre Amtstätigkeit
- Simon Pflüger

Ebenfalls fand die Siegerehrung der Vereinsmeister statt. Es wurde wieder kräftig in die Pedale getreten. Zählt man die gefahrenen Kilometer aller Teilnehmer zusammen, so sind wir an gemeinsamen Ausfahrten im Jahr 2026 auf beachtliche 34.880km gekommen, was eine Steigerung zum Vorjahr von 2.800km bedeutet. Die Gewinner der einzelnen Kategorien waren wie folgt:

Wertung Damen
1. Karin Klaiber
2. Moni Papak
3. Jutta Maier

Wertung Herren
1. Dieter Klaiber
2. Jochen Schmid
3. Oliver Gökelmann

Herzlichen Glückwunsch den jeweiligen Gewinnerinnen und Gewinnern!

Vielen Dank allen Beteiligten für den gelungenen Abend, der Vereinsausschuss freut sich bereits auf weitere tolle Momente mit euch!

Viele Grüße

Sebastian

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN ALTHEIM (ALB)

Senioren

Am **Freitag, 30. Oktober 2026** treffen wir uns um **12.45 Uhr am Rathaus** um zum Mittagstisch nach Gerstetten ins "Hensels Bahnhotel" zu fahren. Nach dem Essen machen wir noch einen gemütlichen Spaziergang.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ich freue mich auf Euch Karin Grimm-Wagner

Naturpflegemaßnahme

Wann? **Am Samstag, 31.10.2026 von 8:30 -12:30 Uhr**

Wer? Alle, die gerne in der Natur sind.

Zufahrt: Höhe Wanderparkplatz Hirschental Ost; Einsatzort: Hochberg Nordost am Albschäferweg.

Was soll man mitbringen? Handschuhe, und wer hat: Baum/Astschere, Motorsäge, Heugabeln oder Rechen.

Was haben wir vor?

Wir möchten eine am Südhang gelegene Magerwiese mit schönen Schotterbereichen und offenen Kalkfelsen für die Zauneidechsen und die blauflügelige Ödlandschrecke von Aufwuchs befreien. Dabei entfernen wir unter anderem Schlehen und anderes Gehölz.

Unser Ziel:
- Beweidung mit Schafen im kommenden Jahr
- Öffnen des Waldrands, für windgeschützte Buchten und eine Verbindung zu einer weiteren, östlich gelegenen Magerwiese (Biotopverbund Offenland)
- Pflege des Lebensraums für Schmetterlinge, Zauneidechsen und die blauflügelige Ödlandschrecke im nächsten Sommer (sodass diese dann wieder beim Spaziergang durch das Hungerbrunnental entdeckt werden können)

Für Verpflegung ist selbstverständlich gesorgt.

Wir freuen uns auf viele engagierte Helfer und einen schönen gemeinsamen Vormittag –

Im Voraus schon herzlichen Dank für die Unterstützung!

Schwäbischer Albverein - Naturschutzdienst

Thomas Wagner

TSV ALTHEIM (ALB)

www.tsv-altheim.de

Tischtennis

Ergebnisse vom 5. Spieltag

Erwachsene II Bezirksklasse Gr.2

TSV Altheim II – SG Brenztal (SG) II 9:3

Punkte für Altheim

Doppel: Claus Benedikt/Erhardt Elias

Einzel: Claus Benedikt (2), Waskow Luca (2), Bittmann David, Erhardt Elias, Waskow Rolf, Erhardt Rainer

Ergebnisse vom 6. Spieltag

Jugend 19 Bezirksklasse Gr.2

TSV Altheim – SV Neresheim 0:10

Erwachsene II Bezirksklasse Gr.2

SV Ebnat - TSV Altheim II 4:9

Punkte für Altheim

Doppel: Waskow Luca/Waskow Rolf, Bittmann David/Erhardt Elias

Einzel: Waskow Luca (2), Bittmann David (2), Erhardt Elias (2), Waskow Rolf

Mit 6:2 Punkten steht unsere 2. Herrenmannschaft auf einem hervorragendem 2. Tabellenplatz.

Die nächsten Spiele

Sa. 31.10.2026 11.30 Uhr
Jugend 19 Bezirksklasse Gr.2
TSV Altheim – TTC Victoria Härtsfeld 08

Sa. 31.10.2026 14.00 Uhr
Erwachsene II Bezirksklasse Gr.2
TSV Altheim II – VFL Gerstetten

Sa. 31.10.2026 19.00 Uhr
Erwachsene I Bezirksoberliga
TSV Altheim I – SSV Ulm 1846 III

KIRCHLICHE NACHRICHTEN AUS ALTHEIM (ALB)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALTHEIM –BALLENDORF-BÖRSLINGEN

Pfarramt in Altheim:
Pfarrer Peter Palágyi
In der Vorstadt 24, 89174 Altheim/Alb
Pfarramt.altheim-ballendorf-boerslingen@elkw.de
Tel. 07340 919185

Assistentin der Gemeindeleitung Daniela Müller
Öffnungszeiten Gemeindeassistenz:
Montag 14.00 – 16.00 Uhr und Donnerstag 8.30 – 12.30 Uhr

Hausmeisterin und Mesnerin Kirche Altheim
Margit Hauff Tel. 07340 6522
Mesnerin Kirche Zähringen
Christiane Ziegler Tel. 07340 929815
Aktuelle Informationen unter:
www.kirche-altheim-ballendorf-boerslingen.de
Evangelische Gemeindebücherei Online-Katalog unter:
www.eopac.net/altheimalb

Donnerstag, 29. Oktober
Altheim,
17.30–19.30 Uhr Bücherei
20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus

Samstag, 31. Oktober
Altheim,
17.00 Uhr! Ökumenisches Friedensgebet für Menschen, die durch den Krieg und Naturkatastrophen in Not geraten sind, Marienkirche

Sonntag, 1. November / Reformationsfest
Ballendorf,
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Felix Wilhelm Bertele
Zähringen,
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Das Opfer ist für die Bibelverbreitung weltweit bestimmt.
Die Gottesdienste hält Pfarrer Palágyi

Montag, 2. November
Altheim,
18.30 Uhr Organisten-Treffen, Ev. Gemeindehaus
Ballendorf,
17.00 Uhr! Ökumenisches Friedensgebet für Menschen, die durch den Krieg und Naturkatastrophen in Not geraten sind, Martinskirche

Dienstag, 3. November
Altheim,
09.30–11.00 Uhr Krabbelgruppe, Ev. Gemeindehaus
Ballendorf,
15.00–16.30 Uhr Offener Begegnungsnachmittag, Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 4. November
Altheim,
09.30–11.00 Uhr GRIPS-Gruppe, Ansprechperson Petra Köpf
14.30 Uhr Offener Kreis – wir starten wieder!! Ev. Gemeindehaus
16.30–18.30 Uhr Bücherei
Ballendorf,
09.00 Uhr Krabbelgruppe, Ev. Gemeindehaus
15.15–16.45 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht für Altheim-Ballendorf-Börslingen, Ev. Gemeindehaus
18.30 Uhr Probe Jungbläser, Ev. Gemeindehaus
20.00 Uhr Probe Posaunenchor, Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 5. November
Altheim,
17.30–19.30 Uhr Bücherei
20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Ev. Gemeindehaus

Freitag, 6. November
Altheim,
19.00 Uhr Sternenspaziergang, siehe Text
Ballendorf,
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Pflegehaus „Hedwig und Karl“ (Pfarrer Palágyi)

Samstag, 7. November
Altheim,
17.00 Uhr! Ökumenisches Friedensgebet für Menschen, die durch den Krieg und Naturkatastrophen in Not geraten sind, Marienkirche

Sonntag, 8. November / Drittletzter Sonntag vom Kirchenjahr
Altheim,
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Emilia Braun (Pfarrer Palágyi)
Das Opfer ist für die eigene Kirchengemeinde bestimmt.
18.00 Uhr Büchervorstellung, Ev. Gemeindebücherei

Opferbetrag
Das Opfer vom Gottesdienst am 18.10.26 betrug 154,88 und wird and das Evangelische Werk für Kirche und Diakonie weitergeleitet.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern.

Hinweis
Im Gottesdienst am Sonntag, 1. November wird Felix Wilhelm Bertele, Sohn von Teresa und Raphael Bertele in Ballendorf durch die Taufe in die Gemeinschaft der Christinnen und Christen aufgenommen. Wir wünschen der Tauffamilie einen schönen Festtag!

Sternenwanderung
Wir veranstalten einen Sternenspaziergang für Familien mit Annegret Groß und möchten gemeinsam mit Ihnen / euch den nächtlichen Himmel bewundern.
- Termin: 6. November, 19:00 Uhr (Ersatztermin: 20.11.)
- Plätze: max. 25 Teilnehmer

Damit wir gut planen können, melden Sie / **meldet euch bitte bis zum 1. November 2026** bei Ariane Schleicher, Anika Behr, Martina Zlodej, Anja Rottler, Johanna Sigmund-Maier oder im Ev. Pfarramt (Tel. 07340 919185) an.
Wir freuen uns auf einen schönen Spaziergang!
Ev. Kirchengemeinde Altheim-Ballendorf-Börslingen

Goldene Konfirmation Jahrgang 1977
Liebe Gemeindeglieder!
Jedes Jahr steht das Fest der Konfirmation, die Einsegnung der Konfirmandinnen und Konfirmanden im Mittelpunkt des kirchlichen Lebens. Junge Menschen, die zusammen aufgewachsen sind, Jahrgänge, die Gottes Segen für ihren Lebensweg gemeinsam erhalten haben.
Im Kirchengemeinderat haben wir darüber nachgedacht, dass es schön wäre, wenn wir in unserer Kirchengemeinde Altheim-Ballendorf-Börslingen regelmäßig auch Goldene Konfirmation feiern könnten. Es wäre dabei wünschenswert, dass jemand aus dem Konfirmandenjahrgang die Initiative ergreift und Kontakt zu den „Ehemaligen“ aufnimmt. Im Pfarramt würden wir dann die Denksprüche heraussuchen und für das Fest einen gottesdienstlichen Rahmen bieten. **Im Jahr 2027 haben wir folgenden Termin reserviert: Sonntag, 14. März 2027 in Altheim und in Ballendorf.**
Jahrgang 1977 – **bitte melden Sie sich bis 31. Dezember 2026 im Pfarramt, ob Interesse besteht.**

Ihr Pfarrer Peter Palágyi

Save the date:
Mitarbeiterabend, Samstag, 23. Januar 2027

Adventsfenster
Unsere Adventsfenster sind inzwischen zu einer schönen Tradition geworden. Gesucht werden noch interessierte Personen, Familien oder Einrichtungen, die ein Fenster adventlich gestalten möchten. Wer Lust hat, mitzumachen, **kann sich bis Mittwoch, 28.10. im Pfarramt melden (Tel. 919185, Pfarramt.altheim-ballendorf-boerslingen@elkw.de).**

Lebensmittel- und Kinderpakete für Brot des Lebens
Auch in diesem Jahr möchten wir wieder das Hilfswerk „Brot des Lebens“ in Bernstadt mit unseren Paketen für hilfsbedürftige Menschen in Rumänien, Bosnien, Serbien und der Ukraine unterstützen. Freiwillige Helfer fahren vor Weihnachten mit 2 LKWs dorthin und verteilen die Pakete an Not leidende und hungernde Familien, an ältere und kranke Menschen.
Viele Menschen dort sind auf die Pakete angewiesen, um den harten Winter zu überstehen und sind sehr dankbar dafür.
Kinderpakete: ein Schuhkarton wird mit Geschenkpapier beklebt, im Flyer wird beschrieben, was in die Karton gepackt wird. Transportkosten 2 Euro

Lebensmittelpakete: Welche Lebensmittel gepackt werden, steht im Flyer, Transportkosten 6,50 Euro und den Karton erhalten Sie in Altheim an folgenden Stellen:

Ev. Pfarramt, In der Vorstadt 24
Gemeindehaus, In der Vorstadt 22
Marita Seibold, Buchenweg 30

Wer gerne strickt oder häkelt, gerne auch aus Wollresten, kann die Aktion mit Mützen, Socken, Handschuhen, Schals unterstützen. In Bernstadt wird alles in die Kinderpakete gepackt.
Weitere Informationen unter www.brot-des-lebens.org oder Tel: 07348/948101

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Ihre Kirchengemeinde

Treten Sie ein! – Kirche geöffnet
Die Marienkirche ist samstags und sonntags von 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr zur Einkehr und zum Innehalten geöffnet.
Die Maria-Magdalena-Kirche in Zähringen ist eine „Offene Kirche“ und somit durchgehend zugänglich.

EV. CHRISCHONA-GEMEINDE ALTHEIM (ALB)

Chrischona-Gemeinde Altheim/Alb
Brunnengasse 3, 89174 Altheim, Tel. 07340 61 48, E-Mail: info@chrischona-altheim.de

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst am 01.11.2026, 10 Uhr

Die Kinder sind herzlich willkommen und eingeladen, den Kindergottesdienst in ihrer Altersgruppe zu besuchen.



Was sonst noch so läuft:

Donnerstag, 29.10.	
Mama-Kind-Kreis	09:30-11:00 Uhr
Jungschar	15:15-17:15 Uhr
Freitag, 30.10.	
Männerschmiede: Biertasting	
Samstag, 31.10.	
Worship Abend	19:00-21:30 Uhr
Montag, 02.11.	
Keiner is(s)t allein	12:30-14:30 Uhr
Anmeldung 07340 7010	
Dienstag, 03.11.	
Teenkreis	18:30-20:30 Uhr
Mittwoch,04.11.	
Mitgliederversammlung	19:00-21:30 Uhr
Donnerstag,05.11.	
Mama-Kind-Kreis	09:30-11:00 Uhr
Jungschar	15:15-17:15 Uhr

KATHOLISCHE SEELSORGEEINHEIT MARIA KÖNIGIN, LONSEE ST. MARTINUS, WESTERSTETTEN

Pfarramt
Pfarrer Johannes Amann, Kirchstr. 16, 89198 Westerstetten, Telefon: 07348 / 6259; E-Mail: ja-gern@web.de

Pfarrer im Ruhestand
Gerold Hornung, Kreuzbergstr. 2, 89198 Westerstetten
Telefon: 07348 / 9821942

Pfarrbüro Westerstetten
Rosina-Maria Fuchs-Gronmeyer
Kirchstraße 16, 89198 Westerstetten
Telefon: 07348 / 6259; E-Mail: StMartin.Westerstetten@drs.de
Homepage: www.kirchengemeinde-westerstetten.de
Büro-Öffnungszeiten in Westerstetten:
Dienstag 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Donnerstag 16:00 Uhr bis 18.00 Uhr

Gottesdienstordnung
Freitag, 30. Oktober 2029
09:15 Uhr Gebetskreis „Mütter beten“ Westerstetten
16:00 Uhr Tauffeier von Nilas Bresch in Westerstetten
17:30 Uhr Rosenkranzgebet in Lonsee
18:00 Uhr Hl. Messe in Lonsee (+ Gerhard Grasso)
Samstag, 31. Oktober 2026, Hl. Wolfgang von Pfullingen / Mariensamstag
09:30 Uhr Beginn des Ök. Kinderbibeltags in Westerstetten und gg. 15:30 Uhr Abschluss (jeweils Pfarrkirche St. Martinus, dazwischen Gemeindehaus St. Joseph)
17:00 Uhr Marimba-Friedensmesse in Maria Königin in Lonsee (Leitung: Elke Landenberger)
Sonntag, 1. November 2026, Allerheiligen
08:45 Uhr Hl. Messe in Lonsee
10:15 Uhr Hl. Messe in Altheim (Pfr. i. R. Hornung)
10:15 Uhr Hl. Messe in Westerstetten (+ Alfred Gorbach; + Gertrud und Josef Lehner)
13:30 Uhr Gedenkfeier für Verstorbene/ Gräberbesuch (Friedhof Lonsee)
15:00 Uhr Gedenkfeier für Verstorbene/ Gräberbesuch (Friedhof Westerstetten – bitte gern das Gotteslob mitbringen oder aus der Kirche nutzen)
Montag, 2. November 2026, Allerseelen - Kollekte: Priesterausbildung in Osteuropa-
17:30 Uhr Rosenkranzgebet für unsere Verstorbenen (Pfarrkirche Westerstetten)
18:00 Uhr Allerseelengottesdienst für unsere Verstorbenen der Seelsorgeeinheit (Pfarrkirche Westerstetten)
Dienstag, 3. November 2026, Sel. Rupert Mayer, Hl. Hubert, Hl. Pirmin
15:30 Uhr Medjugorje-Rosenkranzgebet in der Wohnung von Pfr. i. R. Hornung
Mittwoch, 4. November 2029, Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand
10:30 Uhr Gottesdienst in der AWO Lonsee (Pfr. i. R. Hornung)
Donnerstag, 5. November 2029, Gebetstag um geistliche Berufe
10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegehaus Altheim (Pfr. i. R. Hornung)
Freitag, 6. November 2029, Herz-Jesu-Freitag, Hl. Leonhard
15:00 Uhr Gottesdienst in der Tagespflege Lonsee
18:00 Uhr Hl. Messe in Lonsee, anschl. Anbetungszeit
Samstag, 7. November 2026, Mariensamstag, Hl. Willibrord
14:00 Uhr Probe Krippenspiel im Pfarrsaal Lonsee
18:00 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium des Hl. Martin in Westerstetten, mitgestaltet vom Kirchenchor
Sonntag, 8. November 2026, 32. Sonntag im Jahreskreis - Martinuskollekte-
08:45 Uhr Hl. Messe in Lonsee, anschl. Gemeindeversammlung im Pfarrgemeindesaal

10:15 Uhr Hl. Messe in Altheim (Pfr. i. R. Hornung)
17:00 Uhr St. Martinsfeier in Westerstetten mit Laternenumzug und Mantelteilung (Beginn in der Pfarrkirche)

Katholische öffentliche Bücherei
Westerstetten, Lonetalstr. 2
Öffnungszeiten: montags 16:30 bis 19:30 Uhr
donnerstags 16:30 bis 19:30 Uhr

Gedenkfeier für Verstorbene und Gräbersegnung an Allerheiligen

… in Lonsee um 13:30 Uhr auf dem Friedhof im Mengsel (Beginn: in der Trauerhalle

– wir verwenden das in der Trauerhalle vorhandene ökumenische Liederheft)

… in Westerstetten um 15:00 Uhr (Beginn bei der Trauerhalle – bei Regen in der Pfarrkirche. Gern, falls möglich, das Gotteslob mitbringen oder aus der Kirche nutzen)

Bei der Gräbersegnung werden die Namen aller verstorbenen Mitglieder aus der Kirchengemeinde seit dem Allerheiligenfest 2025 genannt und selbstverständlich nehmen wir in allgemeiner Form alle Verstorbenen aus dem Ort in unser Gebet hinein.

Allerseelengottesdienst

„Begrabt mich, wo ihr wollt, aber gedenket meiner am Altar“, so soll die Mutter des Hl. Augustinus, die Hl. Monika, gesagt haben. Sie wusste, am Altar feiern wir Tod und Auferstehung Jesu, die Feier unserer Erlösung. Wie heißt es da im Gebet für die Verstorbenen? „Jesus Christus ist der Eine, der den Tod auf sich nahm für uns alle, damit wir im Tode nicht untergehn. Er ist der Eine, der für uns alle gestorben ist, damit wir bei dir, Gott, in Ewigkeit leben.“ Herzliche Einladung zum Mitbeten und Mitfeiern an Allerseelen in Westerstetten: 17:30 Uhr Rosenkranz für unsere Verstorbenen, 18:00 Uhr Allerseelengottesdienst.

Erstkommunion-Elternabende

… in Lonsee am Donnerstag, 5. November 2026 um 19:00 Uhr im Pfarrgemeindesaal Lonsee, Bergstr. 2

… in Westerstetten am Dienstag, 10. November 2026 um 19:00 Uhr im Gemeindehaus St. Joseph, Westerstetten, Kirchstr. 17

Falls eine Familie nicht angeschrieben wurde, deren Kind jedoch an der Erstkommunionvorbereitung und damit an dem Hineinwachsen in die Abendmahlsgemeinschaft der Kirchengemeinde interessiert ist, darf gern an dem Abend dazukommen oder sich im Vorfeld auf dem Pfarramt melden.

Anbetungszeit in Lonsee

„Kommt mit und ruht ein wenig aus“, sagt Jesus einmal zu seinen Jüngern. Und: „Bei mir kommt eure Seele zur Ruhe“. Die Anbetungszeit in Lonsee an jedem ersten Freitag im Monat im Anschluss an die Abendmesse ist dazu bestens geeignet. Und eines ist sicher: Es wird langfristig eine jede Gemeinde geistlich wachsen und reifen, wo dieses Dasein vor dem Allerheiligsten gepflegt wird und sich Menschen darauf einlassen. Herzliche Einladung für Freitag, 6. November 2026 in der Kirche Maria Königin. Hl. Messe ab 18 Uhr, anschl. Anbetungszeit mit Gesang, Stille, Gebet, Kerzen entzünden, freie Gestaltungsmöglichkeit.

Gemeindeversammlung in Maria Königin Lonsee – 8. November

Wann? Sonntag, 8. November 2026 im Anschluss an die Eucharistiefeier um 8:45 Uhr im Pfarrgemeindesaal, bei Kaffee und Zopf. Es gibt Informationen aus dem KGR über die neue Gottesdienstordnung für unsere Seelsorgeeinheit ab Advent 2026, Informationen über die Seelsorge in neuen Strukturen, über den kirchlichen Gebäudereduzierungsprozess bzw. Räume für eine Kirche der Zukunft, Informationen aus der KGR-Arbeit und natürlich ist der Austausch über all das Gehörte wichtig.

Krippenspiel 2026 in St. Martinus, Westerstetten



Neue Lobpreisband in Lonsee lädt ein – Worship-Abend – 27.11.2026



In Lonsee hat sich neben der Blue-Book-Band eine weitere Musikband gegründet, die sich den Namen „For God´s Sake“ (Um Gottes Willen) gegeben hat. Florian Baur sowie das Ehepaar Sarah und Andreas Rudolf aus der Kirchengemeinde haben bisher schon mit der Blue-Book-Band begeistert und wollen sich nun noch verstärkt und in anderen Formaten dem Lobpreis widmen. Die Band legt sich richtig ins Zeug, das Feuer ist entzündet. Freuen wir uns auf einen außerordentlichen Abend mit Lobpreisliedern, kurzen Impulsen zur Botschaft der Lieder, thematisch spannend aufgebaut. Wann? Freitag, 27.11.2026 um 19:00 Uhr in Maria Königin, Lonsee. Es wird ein besonderer Einstieg in die Adventszeit 2026 und in das neue Kirchenjahr.

Ökumene am Ort
Marimba-Friedensmesse – Man muss sie erleben



6. Ökumenischer Kinderbibeltag
am Reformationstag, Sa., 31.10.2026 von 9:30 bis 16 Uhr in der Kirche St. Martinus sowie im Gemeindehaus St. Joseph in Westerstetten. „Eine gruselige Nacht, die alles veränderte". Hoffnungsgeschichten, die Mut machen.

Wir danken dem Team ganz herzlich, welches wieder viel Zeit investiert, um diesen Tag vorzubereiten und durchzuführen. Ebenso danken wir ganz herzlich allen Kindern, welche sich diesen Tag gönnen und sicher wieder wie die letzten Jahre erfüllt und ermutigt nach Hause gehen. Danke sagen wir ebenso allen Eltern, welche ihren Kindern diesen Tag ermöglichen.

Brot des Lebens oder **Kinder helfen Kindern**
Auch in diesem Jahr fährt die Hilfsorganisation **Brot des Lebens** aus Bernstadt vor Weihnachten wieder nach Bosnien und Serbien, um besonders bedürftige Menschen mit Lebensmittelpaketen und Kinderpäckchen zu unterstützen und zu ermutigen. Die Pakete und Päckchen werden direkt an die Kinder und Bedürftige verteilt. Man kann die Aktion auch durch eine Spende direkt an Brot des Lebens unterstützen. Mehr Informationen über BdL und diese Hilfsaktion finden sie auf der BdLHomepage: www.brot-des-lebens.org.

Die Kartons für die Lebensmittelpakete und die notwendigen Informationen dazu können wieder im Glockenturm und im Kindergarten abgeholt werden und bis Dienstag 24.11.2026 bei untenstehenden Privatadressen oder direkt bei Brot des Lebens in Bernstadt, Vor dem Berg 4, abgegeben werden. In der Hoffnung auf eine erneut große Beteiligung bedanken sich jetzt schon bei allen die Frauen des ökumenischen Frauentreffs. Fragen und Pakete nehmen gerne entgegen: Julia Tropp, Erlenweg 23, Susanne Dangel, Weiler Weg 2, Vorderdenkental; Tel: 4363; Traude Unseld, Hinterdenkental 17, Tel: 07336-350

Katholischen Dekanats Ehingen-Ulm
Musik und Metaphysik, Glaube und Wort
Am Mo., 09.11., 20 Uhr geht es in der Reihe PhiloTheo um Musik und Metaphysik. Unter dem Leitwort „Das Singen der Dinge in der Unaussprechlichkeit der Welt" beginnt Dr. Wolfgang Steffel den Vortrag im Bischof-Sproll-Haus in Ulm, Olgastr. 137, mit Ludwig Wittgenstein: „Worüber man nicht sprechen kann, darüber muss man schweigen." Der Philosoph befasste sich intensiv mit Musik. Die Unmöglichkeit, den Eindruck einer gehörten Melodie zu beschreiben, war für ihn Sinnbild der Grenzen der Sprache und der Möglichkeit ihres Überschreitens. Vor dem Mysterium Gottes weiß die Musik oft mehr auszusagen als bloße Worte. In ihren Andeutungen liegt auch eine Bedeutung. Ohne Anmeldung, Eintritt frei. Online- und Telefonzugangsdaten über Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de

Im Geiste des Tuchs von Manoppello – Gebet, Musik, Gespräch
Am Do., 12.11., 18 Uhr wird in der Kirche St. Georg, Ulm ein Bild von Prof. Dieter Groß aus Stuttgart enthüllt und angebracht. Im Rahmen der Ausstellung der Malteser zum Turiner Grabtuch im Mai 2026 in der Ulmer Wengenkirche hatte der Stuttgarter Künstler dem „göttlichen Gesicht" von Manoppello nachgespürt und live ein Bild gemalt. Dieses findet nun in der Georgskirche seinen Platz. Das Gesicht ist deckungsgleich zum Turiner Grabtuch, allerdings sind seine Augen hier österlich geöffnet. Dr. Wolfgang Steffel spielt am Abend ausgewählte Nummern der Rosenkranzsonaten von Heinrich Ignaz Franz Biber (1644-1704) zu Leiden, Tod und Auferstehung Jesu auf der Mandoline. Die Gesätze werden gemeinsam gebetet. Regionalredakteur Pavel Jerabek tritt mit Dieter Groß in einen Dialog. Ohne Anmeldung, Eintritt frei.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ALTHEIM (ALB)

Finkenweg 14, 89174 Altheim/Alb

Gottesdienstordnung
Sonntag 01.11.2026
10:00 Uhr Gottesdienst mit Stammapostel Mutschler BÜ aus Tuttlingen nach 73312 Geislingen, Hölderlinweg 58

Zu allen Gottesdiensten sind Sie uns herzlich willkommen.

Sie können nicht persönlich in die Kirche kommen?

Die Gottesdienste aus Altheim werden via IPTV gesendet. Registrierung erforderlich.

Außerdem kann unter www.nak-sued.de/Termine Sonntag 09:30 Uhr ein Gottesdienst aus wechselnden Gemeinden als Videostream mitgefeiert werden.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.nak-heidenheim.de bzw. www.nak-sued.de

Amtliches aus Breitingen

Umtausch alter Kartenführerscheine:

Frist für Führerscheine aus den Jahren 2002 bis 2004 endet im Januar 2027
Bis zum 19. Januar 2033 müssen alle Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in den neuen EU-Führerschein umgetauscht werden. Hintergrund ist eine EU-weite Regelung, mit der Führerscheine einheitlicher und fälschungssicherer werden sollen. Die Verpflichtung zum Umtausch ist in der Fahrerlaubnis-Verordnung bundesweit gesetzlich geregelt und wird von den zuständigen Fahrerlaubnisbehörden umgesetzt.
Um lange Wartezeiten zu vermeiden, erfolgt der Umtausch in Deutschland stufenweise nach Geburts- beziehungsweise Ausstellungsjahr. Die nächste Frist endet **am 19. Januar 2027** und **betrifft Kartenführerscheine, die in den Jahren 2002 bis 2004 ausgestellt wurden**. Eine Ausnahme gilt für Personen, die vor 1953 geboren wurden: Sie müssen ihren Führerschein unabhängig vom Ausstellungsjahr erst bis zum 19. Januar 2033 umtauschen.
Wichtig ist: Der Umtausch betrifft lediglich das Führerscheindokument. Die bisherige Fahrerlaubnis bleibt unverändert bestehen. Eine erneute Fahrprüfung ist nicht erforderlich.

So ist der Umtausch organisiert

Für die Umtauschfrist alter Kartenführerscheine ist das Ausstellungsjahr entscheidend. Dieses ist auf der Vorderseite des Führerscheins unter der Ziffer 4a eingetragen. Für Personen, die vor 1953 geboren wurden, gilt unabhängig davon die Frist bis zum 19. Januar 2033.

Eine Übersicht über sämtliche Umtauschfristen ist unter www.alb-donau-kreis.de/fuehrerscheine abrufbar. Wer möchte, kann seinen alten Führerschein auch deutlich vor Ablauf der Frist umtauschen und so längere Wartezeiten vermeiden.

1. Antrag herunterladen oder im Rathaus abholen

Bürgerinnen und Bürger des Alb-Donau-Kreises können den Antrag auf Umtausch ihres alten Führerscheins unter www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/fuehrerscheine.html herunterladen und per Post an die Fahrerlaubnisbehörde senden oder im Rathaus abgeben (Kosten 5,-).

Eine persönliche Vorsprache bei der Fahrerlaubnisbehörde ist für die Antragstellung nicht notwendig.

2. Notwendige Unterlagen zusammenstellen

Für den Umtausch werden folgende Unterlagen benötigt:

- Kopie des gültigen Personalausweises (bei ausländischen Staatsangehörigen eine Kopie des gültigen Aufenthaltstitels und nach Möglichkeit des Reisepasses)
- Kopie des bisherigen Führerscheins (Vorder- und Rückseite)
- Aktuelles biometrisches Lichtbild (nicht älter als ein Jahr)

Bei Beantragung der Klasse CE eingeschränkt (Lkw über 7,5 Tonnen) sind zusätzlich folgende Unterlagen erforderlich:

- Augenärztliche Bescheinigung nach Anlage 6 der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV) im Original
- Ärztliche Bescheinigung nach Anlage 5 FeV im Original
- Gegebenenfalls ein Nachweis über einen Erste-Hilfe-Kurs

3. Neuen Führerschein abholen

Bereits bei der Antragstellung kann ausgewählt werden, ob der neue Führerschein im Landratsamt oder im Rathaus abgeholt werden soll. Sobald der neue Führerschein vorliegt, informiert die Fahrerlaubnisbehörde die Antragstellerinnen und Antragsteller. Für die Abholung muss ein persönlicher Termin vereinbart werden – je nach gewähltem Abholort bei der Fahrerlaubnisbehörde des Landratsamtes oder im Rathaus.

Der bisherige Führerschein muss bei diesem Termin zwingend abgegeben oder entwertet werden. Soll eine andere Person den neuen Führerschein abholen, ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Gebühren

Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis erhebt für den Umtausch eine Gebühr von 26,50 Euro. Bei einer Antragstellung oder Abholung im Rathaus entstehen zusätzlich Kosten von 5,- €.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, den 07.11.2026 um 9.00 Uhr** statt.

Näheres siehe unter **Freiwillige Feuerwehr Breitingen.**

Probealarm der Sirene

Am Samstag, den 31.10.2026 um 11.30 Uhr findet der Probealarm der Sirene statt.

Wir bitten um Beachtung.

Termine November 2026

Datum	Termine
02.11.2026	Rathaus geschlossen -Fortbildung-
03.11.2026	Gelber Sack
04.11.2026	Restmüll
06.-07.11.2026	Bürgersaal Breitingen Gesangverein -Chorverband Ulm-
07.11.2026	Altpapiersammlung
15.11.2026	Friedhof Breitingen Volkstrauertag
13.11.2026	Bürgersaal Breitingen Gesangverein -Chorverband Ulm-
17.11.2026	Gelber Sack
18.11.2026	Restmüll
25.11.2026	Bürgersaal Breitingen Kindergarten Lonetalfrösche

KINDERGARTEN „Lonetal Frösche“

Liebe Familien,

am **Freitag, den 06. November 2026** findet unser **Laternenfest** statt.

Hierzu laden wir Euch ganz herzlich ein.

Wir beginnen um **17.00 Uhr am Gemeindehaus in Holzkirch.**

Danach wollen wir durch die Straßen ziehen und Laternenlieder singen.

Bei Kinderpunsch, heißem Apfelsaft, Brezeln, Leberkäswecken und Waffeln wollen wir den Abend dann gemütlich am Gemeindehaus Holzkirch ausklingen lassen. Bitte bringt eine eigene Tasse für die Getränke mit.

Auf ein wunderschönes Fest freuen sich die

LONETAL-FRÖSCHE

FREIWILLIGE FEUERWEHR BREITINGEN

Altmetallsammlung

Am Samstag 07.11.2026 wird von der Feuerwehr die jährliche Altmetallsammlung durchgeführt.

Bitte stellen Sie Ihr Altmetall sichtbar bis 9:00 Uhr bereit.

NICHT zum Altmetall gehört unter anderem:

- Batterien
- GEFÜLLTE Dosen (z.B. Farben)
- Elektroaltgeräte (z.B. Waschmaschine, Fön, Kaffeemaschine etc.)
- Altfahrzeuge und Autoteile

Bei größeren Abgabemengen bitten wir sie um kurze Info an Michael Kilgus, Tel. 0172-7161267

Amtliches aus Holzkirch

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderats Holzkirch findet **am Donnerstag, 29.10.2026 um 19.30 Uhr** im Rathaus statt.

TOP 1: Forstbetriebsplan 2027, Herr Keber informiert
TOP 2: Antrag auf Ausscheiden aus dem Amt durch BM Mühlberger
TOP 3: Strukturgutachten zur Abwasserbeseitigung; Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen
TOP 4: Bausachen
TOP 5: Annahme einer Spende
TOP 6: Verschiedenes

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Interessierte sind zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Dieter Mühlberger
Bürgermeister

Rathaus geschlossen

Am Montag, 02.11.2026 bleibt das Rathaus Vormittags geschlossen. Ab 14.00 Uhr sind wir an diesem Tag wieder für sie da.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Weihnachtsbaum gesucht



Die Gemeinde sucht für den Platz vor der Kirche für dieses Jahr wieder einen geeigneten Baum als Gemeindeweihnachtsbaum. Wer einen entsprechenden Baum zur Verfügung stellen kann, soll sich bitte auf dem Rathaus melden.

Abfalltermine im November 2026

Dienstag, 03.11.2026	Gelber Sack
Mittwoch, 04.11.2026	Restmülltonne
Samstag, 07.11.2026	Altpapiersammlung
Montag, 09.11.2026	Bioabfalltonne
Dienstag, 17.11.2026	Gelber Sack
Mittwoch, 18.11.2026	Restmülltonne
Montag, 23.11.2026	Bioabfalltonne

Amtliches aus Neenstetten

Rathaus

Sitzungsbericht aus der Gemeinderatsitzung vom 22.10.2026

Der Vorsitzende eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung und begrüßte die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, sowie Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde.

Zu Top 1 Anfragen der Bürger an das Gremium. Es wurden keine Anfragen gestellt.

Zu Top 2 Anfragen der Gemeinderäte an den Vorsitzenden. Es wurden keine Fragen gestellt.

Zu Top 3 Erhöhung Gebühr Kinderkrippe. In der Gemeinderatsitzung am 25. September hat das Gremium über die Erhöhung der Gebühren für die Kinderkripppe keinen Beschluss gefasst, da die Empfehlung zur Erhöhung seitens der Diakonie keine für die Eltern moderate Steigerung vorgesehen hat. Das Gremium möchte hier jedoch eine moderate, sowie gleichmäßige Erhöhung, um die monatl. Belastung so transparent und gleichmäßig wie möglich zu gestalten. Die Diakonie hat dieses Szenario ausgearbeitet. Der Beschluss zur Abstimmung war einstimmig und vorbehaltlich, da beiden Kinderkrippen von Neenstetten und Weidenstetten dieser Empfehlung nachkommen sollten. Die Gemeinde Weidenstetten wird in seiner nächsten GR-Sitzung über diese Erhöhung nochmals beraten und ggf. beschließen, damit kein Konkurrenzverhältnis zwischen den beiden Krippen entsteht. Der durchschnittliche Gesamterhöhungsbetrag pro Monat beträgt dann über die Laufzeit von 5 Jahren je nach Betreuungsart 26 € für 27,5 Stunden ohne Mittagessen, 20 € für 35 Stunden mit Mittagessen und 24 € für 45 Stunden mit Mittagessen. In der Novembersitzung wird abschließend dieses Thema nochmals angesprochen.

Zu Top 4 Übernahme Kindergartengruppe durch den Diakonieverband. Die Gemeinde Neenstetten plant den Anbau der Kindertagesstätte in der Ulmer Straße. Die Entscheidung zur Umsetzung und die Planung laufen aktuell beim Verwaltungsverband Langenau. Die Verwaltung von Neenstetten hat parallel bei der Evangelischen Regionalverwaltung Ulm den Antrag auf die Übernahme der Trägerschaft für das gesamte Kinderhaus Neenstetten gestellt. Der Grund für die Antragstellung ist die Erweiterung der Gruppenanzahl auf drei.

Aktuell werden von der Diakonie nur zwei Gruppen betreut. Die Diakonieverwaltung bestätigten nach Ihrer Beratung schriftlich die Übernahme der dritten Gruppe, somit wird das Kinderhaus komplett von der Diakonie betreut.

Die Diakonie wird bzgl. Abstimmung und Ausgestaltung der vertraglichen Regelungen auf die Gemeindeverwaltung zukommen.

Zu Top 5 Abwasserentsorgung über den AZV Bernstadt oder ZVK Steinhäule Neu-Ulm. Der Abwasserzweckverband Neenstetten darf die Kläranlage im Eschental im jetzigen Zustand nicht mehr weiter betreiben. Es müssten weitere Reinigungsstufen eingebaut und die Anlage in bestimmten Bereichen grundlegend saniert werden, damit die Ableitung des gereinigten Wassers in die Lone weiterhin genehmigt zu bekommen. Die Kosten für diese Investition läge hierbei bei über 4 Mio. €. Der Zweckverband würde bei der Sanierung keinerlei Fördergelder vom Land Baden-Württemberg erhalten. Das Regierungspräsidium Tübingen sieht die Ausleitung des Abwassers in die Lone bzw. in das Grundwasser äußerst kritisch und spricht sich gleichermaßen für diese Entscheidung aus, wie auch das Land Baden-Württemberg. Auch der Zweckverband Mittleres Lonetal (Bernstadt) muss Veränderungen in ähnlicher Richtung treffen. Die Anlage in Bernstadt müsste ebenfalls grundlegend saniert werden um weiterhin eine Betriebserlaubnis zu erhalten. Die Sanierungsarbeiten auf dieser Anlage würden vom Land ebenfalls nicht gefördert werden, ausgenommen wäre hier der Einbau einer weiteren Reinigungsstufe. Da auch diese Anlage in Bernstadt das gereinigte Wasser in die Lone ablässt, sieht das Regierungspräsidium hier eine deutliche Gefahr der Kontamination des Grundwassers. Die Anlagen der beiden Zweckverbände liegen in der Wasserschutzzone III. Diese Gebiete werden zur Gewinnung von Trinkwasser herangezogen. Das Land Baden-Württemberg, das Regierungspräsidium und das Landratsamt Alb-Donau-Kreis sprechen sich klar für die Anschlusslösung an der Kläranlage in der Steinhäule in Neu-Ulm aus. Der Verwaltungsverband Langenau hat nun ein Ingenieurbüro zur Prüfung dieses Vorschlages beauftragt. Beim Anschluss nach Ulm wird der kontinuierliche Eintrag von Spurenstoffen ins Grundwasser und damit ins Trinkwasser verhindert und das Risiko einer Gewässerverunreinigung deutlich minimiert. Beim Anschluss und Weiterbetrieb der Kläranlage Bernstadt kämen auf den Zweckverband Eschental 26 Mio. € Gesamtinvestition zu, wobei der Förderanteil für Neenstetten bei 57,2% wäre. Die Investition seitens der Gemeinde Neenstetten läge bei 3,2 Mio. €. Bei der Anschlusslösung ZVK Steinhäule in Neu-Ulm beträgt der Fördersatz ebenfalls bei 57,2% für Neenstetten somit 3.9 Mio. € bei einer Gesamtinvestition für AZV Eschental von 37,3 €.

Der Gemeinderat Neenstetten hat in seiner Sitzung einstimmig den Anschluss an ZVK Steinhäule beschlossen. Die Mitgliedsgemeinden Altheim Alb und Weidenstetten müssen ebenfalls in Ihren Sitzungen die Anschlussvarianten beraten und beschließen. AZV Mittleres Lonetal bestehend aus den Gemeinden Bernstadt, Beimerstetten, Breitingen, Holzkirch und Westerstetten müssen ebenfalls diese beiden Anschlussvarianten beraten und beschließen.

Zu Top 9 Neufassung Verbandssatzung AZV Eschental. Im Rahmen der Umsetzung des Strukturgutachtens zur Weiterentwicklung der Abwasserreinigung und Regenwasserbehandlung im Raum Langenau fanden bereits mehrere Informationsveranstaltungen für die Abwasserzweckverbände Mittleres Lonetal und Eschental statt, in denen die gemeinsame weitere Vorgehensweise und zeitliche Umsetzung der notwendigen Maßnahmen erläutert wurden. Zur Umsetzung der notwendigen Schritte wurden Rechtsanwälte, Steuerberater und eine Treuhand hinzugezogen. Das Strukturgutachten sieht die gemeinsame Umsetzung der Baumaßnahmen durch die beiden Zweckverbände Mittleres Lonetal und Eschental vor. Perspektivisch sind eine gemeinsame Ausrichtung bzw. Zusammenlegung der beiden Zweckverbände sowie der gemeinsame Betrieb von Anlagen vorgesehen. Dafür ist eine einheitliche Finanzierungssystematik für Investitionen zwingend erforderlich. Eine künftige Investitionsfinanzierung soll über Kredite des Zweckverbands möglich sein.

Die einheitlichen Finanzierungsformen sollen spätestens ab Beginn der Kreditfinanzierung bei beiden Zweckverbänden gelten. Da konkrete Regelungen bei beiden Zweckverbänden hierzu fehlen, ist eine Änderung bzw. Anpassung der Verbandssatzung sowohl beim Abwasserzweckverband Mittleres Lonetal als auch beim Abwasserzweckverband Eschental notwendig. Laut Satzung des Abwasserzweckverbands Eschental war eine Finanzierung von Investitionen über eine Kreditaufnahme bisher nicht vorgesehen. Dies wurde nun in § 13 Absatz 1 aufgenommen. Die Regelungen bezüglich der Abrechnung der einzelnen Umlagen bei einer Kreditfinanzierung wurden zusätzlich in die §§ 16 ff der Verbandssatzung aufgenommen und geregelt. Zusätzlich wird beim Abwasserzweckverband Eschental ein Verwaltungsrat eingeführt. Die Regelungen dazu wurden in §§ 7 und 8 der Verbandssatzung aufgenommen. Der neue Verwaltungsrat wird dabei ausschließlich die von der Verbandssatzung übertragenen Aufgaben und Entscheidungen übernehmen. Der Verwaltungsrat besteht aus dem Verbandsvorsitzenden und den übrigen Bürgermeistern der Verbandsmitglieder. Der Gemeinderat der Gemeinde Neenstetten stimmt der von der Verwaltung vorgelegten Neufassung der Satzung des Zweckverbands Abwasserklärwerk „Eschental“ vom 22. Oktober 2026 zu. Die Vertreter der Gemeinde Neenstetten in der Verbandsversammlung des Zweckverbands Abwasserklärwerk „Eschental“ werden ermächtigt, die Neufassung der Verbandssatzung in der vorliegenden Fassung zu beschließen. Der Beschluss war einstimmig.

Zu Top 7 Vorberatung AZV Eschental zur Vergabe Generalplanung, Projektsteuerer und Vertragsverlängerung Dienstleister BSB 5. Um die Anschlussvariante an die ZVK Steinhäule korrekt und ordnungs-, sowie kostengemäß umsetzen zu können, müssen zusätzliche Ingenieurbüros beauftragt werden. Die Leitungsverlegung von Zähringen bis nach Neu-Ulm beinhaltet größtes fachplanerisches Wissen. Daher wurde an der Informationsveranstaltung am 1. Oktober 2026 durch das LRA, den VVL und der Rechtsanwaltskanzlei Iuscomm vorgeschlagen, Generalplaner und Projektsteuerer zu beauftragen.

Des Weiteren muss der Betriebsführungsvertrag mit BSB5 verlängert werden, um die bestehenden Kläranlagen bis zum vollständigen Anschluss an Steinhäule konformgerecht zur betreuen. Der Gemeinderat kam in seiner Vorberatung zum einstimmigen Entschluss, dass der Betriebsführungsvertrag mit BSB 5 flexibel verlängert wird, sowie ein Generalplaner und Projektsteuerer beauftragt werden soll.

Zu Top 8 Beschilderung Firmen Ortseingang. Die Gemeindeverwaltung plant im Ortsgebiet eine Beschilderung für die ortsansässigen Firmen zu installieren. Ein erster Entwurf wurde dem Gremium vorgestellt. Im Laufe der Beratung wurde vereinbart, dass eine Informationstafel in der Mitte des Dorfgebietes erstellt werden soll. Hierbei soll nicht nur auf die Firmen aufmerksam gemacht werden, sondern auch auf alle innerhalb der Gemeinde bestehenden Vereine und sozialen Bereiche, sowie innerhalb von Neenstetten geschichtlichen Ereignisse verwiesen werden. Die Gemeinde lässt eine Erweiterung ausarbeiten und wird diese in der Dezembersitzung dem Gremium vorstellen.

Zu Top 9 Abwassergebühren bei der Entsorgung von Poolwasser. Bei der dauerhaften Installation von Schwimmteichen und Pools konnten die Eigentümer bisher einen Antrag auf Verzicht der Abwassergebühren stellen durch einen Kubatur Nachweis zum Verbrauch. Danach wurde eine jährlich einmalige befüllen der Anlage unter Verzicht der Abwassergebühr gestattet. Das Wasser konnte breitflächig zum Ende der Badesaison zur Versickerung abgelassen werden. Dieser Beschluss musste aktualisiert werden, da die Versickerung nur mit einer wasserrechtlichen Erlaubnis gestattet wird.

Poolwasser ist per Definition nach § 54 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) Abwasser, da es sich gemäß dem Gesetzestext um „durch häuslichen Gebrauch in seinen Eigenschaften verändertes Wasser“ handelt.

Die Versickerung von Abwasser ist eine Gewässerbenutzung nach § 9 Abs. 1 WHG und benötigt daher grundsätzlich eine **wasserrechtliche Erlaubnis** nach § 8 WHG seitens der unteren Wasserbehörde (Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Fachdienst Um-welt- und Arbeitsschutz).

Bei der Versickerung oder Einleitung von gechlortem Wasser kann grundsätzlich davon ausgegangen werden, dass eine Schädigung von Mikroorganismen im Boden oder Gewässer möglich ist. Chlor und dessen Abbauprodukte sind auch nicht für die Gewässergüte förderlich. Eine wasserrechtliche Erlaubnis kann daher – wenn überhaupt – nur erteilt werden, wenn kein Chlor im Wasser mehr vorhanden ist und auch sonst auf weitere Chemikalien oder Zusatzstoffe verzichtet wurde. Genaueres müsste durch eine Wasseranalyse nachgewiesen werden. Das Landratsamt empfiehlt den Kommunen, einer Befreiung von der Abwassergebühr nur dann zuzustimmen, wenn ihnen eine Mehrfertigung der wasserrechtlichen Erlaubnis oder ein nachvollziehbares Entsorgungskonzept vorliegt, bei welchem das Abwasser nicht in die Umwelt abgeleitet wird. Da eine wasserrechtliche Erlaubnis gebührenpflichtig ist (200€) und auch noch zusätzliche Kosten für eine Wasseranalyse erforderlich wären, „lohnt“ sich eine Befreiung von den Abwassergebühren aufgrund der Versickerung für einen Poolbesitzer in der Regel nicht mehr. Das Landratsamt Alb-Donau-Kreis empfiehlt, das Poolabwasser bei Trockenwetter gedrosselt der öffentlichen Kanalisation (Schmutzwasser- bzw. Mischwasserkanalisation) zuzuführen, da dies in den meisten Fällen die umweltverträglichste und kostengünstigste Lösung ist. Der Gemeinderat beschloss einstimmig für fest installierte Pools oder Schwimmteiche bei der **Erstbefüllung** unter dem Nachweis der Kubatur die Abwassergebühr zu erlassen. Die festinstallierten Pools und Schwimmteiche benötigen ab sofort einen Anschluss an die Kanalisation (Bestandpools und Bestandteiche sind hiervon ausgenommen). Die „einjährige“ Pools erhalten keine Ausnahmegenehmigung der Abwassergebühr und **müssen** das Wasser der Kanalisation zuführen, kleine Kinderpools welche ohne Zusatzstoffe wie Beispielsweise Chlor betrieben werden, können das Wasser auf Ihrem Grundstück weiterhin versickern lassen.

Zu Top 10 Bekanntgaben und Verschiedenes. Es gab keine Bekanntgaben.

Die Sitzung wurde um 23.00 Uhr geschlossen.

Gez.

Tobias Dürr, Bürgermeister

Änderung der Vorfahrtsregelung in der Uhlandstraße

Mit der Einführung der neuen Tempo-30-Zone in der Uhlandstraße kommt es zu einer Änderung der Vorfahrtsregelungen in diesem Bereich.

Künftig gilt die Regel „Rechts vor Links“. Dies betrifft insbesondere die Einmündungen bzw. Ausfahrten Altheimer Weg und Gartenstraße.

Bitte fahren Sie besonders aufmerksam und vorsichtig, bis sich die neue Regelung eingespielt hat. Die entsprechenden Hinweisstraßenschilder werden in den nächsten Tagen angepasst.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Einladung zur gemeinsamen Pflanzaktion an der Vogtslache!

Gemeinsam möchten wir die Vogtslache mit weiteren Blumenzwiebeln für das Frühjahr 2027 verschönern und damit einen wertvollen Beitrag für Natur, Artenvielfalt und ein lebenswertes Umfeld für uns und alle Besucher leisten.

Hierzu laden wir Sie herzlich zu unserer gemeinsamen Pflanzaktion ein:

Datum: 14.11.2026
Uhrzeit: 10.00 Uhr
Treffpunkt: Rathaus Neenstetten

Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, gemeinsam mit der Verwaltung tatkräftig mitzuhelfen. Ob Jung oder Alt, mit oder ohne Gartenerfahrung – jede helfende Hand ist willkommen von klein bis groß!

Wenn möglich, bringen Sie bitte Arbeitshandschuhe und geeignetes Werkzeug wie Hacke und Spaten mit.
Lassen Sie uns gemeinsam anpacken und die Vogtslache zum Blühen bringen. Wir freuen uns auf zahlreiche Helferinnen und Helfer sowie einen schönen Tag in geselliger Gemeinschaft!
Im Anschluss daran gibt es eine Stärkung, welche von der Gemeinde gesponsert wird.
Ihre Verwaltung

Termine November

05.11. Laternenumzug Kinderhaus
07.11. Altpapiersammlung Posaunenchor
15.11. Volkstrauertag (Posaunenchor und Männergesangsverein)
16.11. Landfrauen Kreative Floristik 19 Uhr im Rathaussaal
21.11. Posaunenchor Kleider-Bethelsammlung Bauhof
23.11. Terminabsprache Vereine 19.30 Uhr Adler
27.11. FCN-Weihnachtskino
28.11. Orangenaktion ev. Jugendwerk
Ende Nov. Ev. Kirche Adventssingen Senioren

Weihnachtsbaum für Weihnachten 2026 gesucht

Die Gemeinde Neenstetten sucht für die Weihnachtszeit 2026 einen gleichmäßig gewachsenen Nadelbaum, der als öffentlicher Weihnachtsbaum aufgestellt und festlich geschmückt werden kann. Wer auf seinem Grundstück eine geeignete Tanne oder Fichte stehen hat und diese der Gemeinde zur Verfügung stellen möchte, darf sich gerne bei der Gemeindeverwaltung melden. Der Baum sollte gut zugänglich sein, damit eine sichere Fällung und Abholung möglich ist. Bitte melden Sie uns Angaben zum Standort und Größe bei der Gemeinde Neenstetten Tel. 07340-484 oder unter info@neenstetten.de. Mit Ihrer Baumspende tragen Sie zu einer stimmungsvollen Weihnachtszeit in unserer Gemeinde bei. Die Gemeinde bedankt sich bereits heute für Ihre Unterstützung!

Ihre Gemeindeverwaltung



Sterbefälle
am 17.10.2026 in Vogtareuth
Sarah Marie Schleicher,
im Alter von 18 Jahren.
Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.



Bücherei Neenstetten

Öffnungszeiten:
montags 17.00-19.00 Uhr,
donnerstags 17.00-19.00 Uhr.
Erreichbar sind wir während der Öffnungszeiten unter 9187738

Ein herzliches Dankeschön von der Gemeindebücherei
Ein ganz großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die es möglich gemacht haben, den Flohmarkt so schnell auf- und abzubauen, an die Bäckerinnen und Bäcker, die uns so leckeren Kuchen gespendet haben und an die vielen Besucherinnen und Besucher, die unseren Medien zu einem neuen Dasein verholfen und zu einem so schönen Nachmittag beigetragen haben.
Vielen, vielen Dank!
Vom Erlös des Bücherflohmarktes werden wir wieder schöne neue Medien einkaufen.
Das Büchereiteam Angelika, Conny, Elke und Magda

BUND ORTSGRUPPE ALTHEIM/ALB - NEENSTETTEN

Landschaftspflege Altheim
Am Sa., 31.10.2026 sind wir bei der Pflegemaßnahme der Gemeinde und des Schwäbischen Albvereins am Hochberg/Fluss dabei.
Begonnen wird um 8.30 Uhr – Parkplätze sind vor Ort vorhanden.
Verpflegung und Getränke sind von der Gemeinde organisiert. Gegen 12.30 Uhr werden die Arbeiten beendet sein.
Bitte Astschere, Gabel, Rechen mitbringen!
Die Gemeinde veröffentlicht ebenfalls Hiwneise - bitte beachten.

Apfelsaft
Der neue Saft ist da!
Wie immer über Gerhard Schall (Tel. 205), Klaus Gebhardt (Tel. 6347) und Walter Geiser (Tel. 285) zu beziehen – Kiste 16 Euro für 12 Liter + 3,30 Euro Pfand.
Erhältlich auch bei Getränkemarkt Jessberger!
Ja, Apfelsaft enthält natürliche Fruktose (Fruchtzucker). In üblichen Mengen und verdünnt als Schorle verzehrt ein überschaubares Risiko, wenn man dabei noch bedenkt, dass man damit die heimischen Streuobstbestände in ihrem Bestand erhält und der Überschuss aus dem Safterlös für Neupflanzungen verwendet wird.
Weniger toll ist bei der Alternative Beerenschorle (z.B. Johannisbeere) der Zusatz von Industriezucker zum natürlichen Beerenzucker. Eine Kombination aus diesem freiem Zucker und Fruchtsäure ist nicht so günstig für den Zahnschmelz. Und wenn nicht regional und ungespritzt, könnten auch noch Pflanzenschutzmittel das Wohlbefinden gefahrden.
Ihre Wahl?

Vorankündigung Weihnachtsmarkt
Die Vorbereitungen laufen – wie immer am Samstag vor dem ersten Advent, 28.11. 2026, gibt es wieder süße Apfelküchle, Glühmost, Aperol usw. zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit gegenüber dem Rathaus. Wir freuen uns schon heute auf Sie!

Der Vorstand

FUSSBALLCLUB NEENSTETTEN

gegründet 1946
Live-Fußball im Sportheim
Alle Bundesligaspiele und die UEFA Champions League im Sportheim.



Fußball Aktive

Bezirksliga
Ergebnis 12. Spieltag:
SGM Langenau - FC Neenstetten 0:2
Torschützen: Luca Kranawetter, Sebastian Häge

13. Spieltag Sonntag, 01.11.2026 um 14:30 Uhr
FC Neenstetten – SG Altheim
Kreisliga B4
Ergebnis 12. Spieltag:
FC Neenstetten II war spielfrei
13. Spieltag Sonntag, 01.11.2026 um 12:30 Uhr
FC Neenstetten II – AG Altheim II



Freizeitsport

Ein aufregendes Wochenende liegt hinter der Einradgruppe des FCN- unsere erste Teilnahme an der Süddeutschen Meisterschaft
Am Wochenende vom 16. bis 18.Oktober waren wir erstmals bei der Süddeutschen Meisterschaft.
Insgesamt waren rund 20 Vereine aus ganz Süddeutschland (Baden-Württemberg, Bayern und Hessen) vertreten. Wir gingen mit einer Einzel-, einer Paar- und einer Großgruppenkür an den Start.
Am Freitagabend fuhr Leopold als Jüngster seiner Altersklasse U11 männlich. Er erreichte Platz 3 seiner Altersklasse und hat sich für die Deutsche Meisterschaft Ende November qualifiziert.

Charlotte und Tilda starteten mit ihrer Paarkür erstmals in der höheren Altersklasse U13 und traten gegen starke Konkurrenz an. Sie landeten auf dem siebten Platz.

Unsere Großgruppe U15 stand diesesmal vor einer besonderen Herausforderung: Aufgrund einer Verletzung mussten wir die Kür kurzfristig umplanen und unser Ersatzfahrer ist eingesprungen. Trotz dieser spontanen Umplanung meisterte unsere Gruppe ihren Auftritt und erreichte Platz sechs.

Teil der Großgruppenkür sind: Annika, Charlotte, Hanna, Lena, Leni, Leonie, Leopold, Lotte, Louisa, Maja, Sophia und Tilda

Auch wenn nicht alles wie geplant verlief, sind wir stolz auf unsere Sportlerinnen und Sportler und ihre Leistungen. Jeder Wettkampf bringt neue Erfahrungen mit sich, aus denen wir lernen und wachsen können. Besonders schön war auch der Austausch mit anderen Vereinen, den Sportlerinnen und Sportler, bei dem wir neue Kontakte knüpfen konnten.

Jetzt heißt es: Weiter fleißig trainieren und mit neuer Motivation auf die nächsten Wettkämpfe vorbereiten.





SCHÜTZENVEREIN NEENSTETTEN

Langenauer Weg 11, 89189 Neenstetten
www.schuetzenverein-neenstetten.de

Ergebnisse des ersten Durchgangs der Rundenwettkämpfe Luftgewehr
Erwachsene:
SV Neenstetten 1 : SV Nellingen 1 1410 : 1380 Ringe
Haußmann Max: 327, Walser Christian: 349, Laible Carolin: 369, Laible Hans-Ulrich: 365, Kräuter Matthias: 299
SV Rammingen 3 : SV Neenstetten 2 1306 : 1185 Ringe
Klöpfer Ulrich: 321, Metzger Christine: 314, Egender Gerd: 307, Vetter Otto: 243, Kräuter Ernst: 240
SV Scharenstetten 1 : SV Neenstetten 3 1376 : 1347 Ringe
Häge Jürgen: 350, Laible Hans: 343, Wiedenmann Matthias: 328, Albrecht Heike: 326, Albrecht Walter: 321, Gerstenlauer Manfred: 316
SV Neenstetten 4 : SV Weidenstetten 1 1267 : 1381 Ringe
Junginger Thomas: 344, Häcker Ernst-Georg: 321, Klöpfer Bernd: 318, Junginger Martin: 284, Reiser Andreas: 278

Trainings- & Öffnungszeiten
Jeden Montag
17.30-18.30 Uhr Bogentraining für Kinder
18.30-19.30 Uhr Bogentraining für Jugendliche und Erwachsene
Ab 20.15 Uhr Luftgewehrtraining für Erwachsene
Jeden Dienstag
19.00-20.00 Uhr Luftgewehrtraining für Jugendliche
Jeden Freitag
ab 20.00 Uhr Luftgewehrtraining für Erwachsene, Wirtschaftsbetrieb & Stammtisch

Hast du Interesse am Schießen oder bist du dir noch unsicher und hast Fragen?
Dann melde dich gerne per Mail unter sv-neenstetten@web.de.
Wir freuen uns auf viele neue und bekannte Gesichter! :)
Euer Schützenverein Neenstetten

Amtliches aus Weidenstetten

Rathaus geschlossen

Am **Montag den 02.11.** ist das Rathaus wegen einer internen Schulung **geschlossen**

Am **Dienstag den 03.11.** ist das Rathaus am VORMITTAG wegen einer internen Schulung **geschlossen**

Wir bitten um Beachtung
Ihre Gemeindeverwaltung

Einladung Gemeinderatsitzung

zu der am **Mittwoch, 04. November 2026** um **19.30 Uhr** stattfindenden **öffentlichen** Sitzung des Gemeinderats im Rathaus Weidenstetten, Dorfplatz 1, Sitzungssaal.

Interessierte Zuhörende sind im öffentlichen Teil herzlich willkommen.

Tagesordnung Öffentlich
1. Begrüßung
2. Anpassung der Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Weidenstetten für die Kindergartenjahre 2026/2027 und 2027/2028
   Beratung und Beschlussfassung
3. Kriterienkatalog für die gemeindliche Zustimmung nach § 36a i.V. mit §§ 31 Abs. 3, 34 Abs. 3b und 246e Baugesetzbuch (BauGB)
   Beratung und Beschlussfassung
4. Friedhofskonzeption – Urnen-Baumgrabfeld
   Beratung und Beschlussfassung
5. Abwasserentsorgung – Anschlussvariante ZVK Bernstadt oder AZV Steinhäule Neu-Ulm
   Beratung und Beschlussfassung
6. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen dem Verwaltungsverband Langenau sowie dem Zweckverband Mittleres Lonetal und dem Zweckverband Abwasserklärwerk Eschental zur interkommunalen Zusammenarbeit
   Beratung und Beschlussfassung
7. ZV Abwasserklärwerk Eschental – Neufassung der Verbandssatzung
   Beratung und Beschlussfassung
8. ZV Abwasserklärwerk Eschental – Vergabe für Generalplanung durch einen Projektsteuerer
   Beratung und Beschlussfassung
9. ZV Abwasserklärwerk Eschental – Vertragsverlängerung mit dem Dienstleister BSB 5
   Beratung und Beschlussfassung
10. Straßenbeleuchtung - Wartungsvertrag
    Beratung und Beschlussfassung
11. Spielgeräte Verbandsgrundschule
    Beratung und Beschlussfassung
12. Satzungsänderung Hauptsatzung – Vorkaufsrechte
    Beratung und Beschlussfassung
13. Bebauungsplan "Einbeziehungssatzung Lindenweg", Weidenstetten – Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 30.07.2025
    Beratung und Beschlussfassung
14. Baugesuche
15. Verschiedenes

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.
Weidenstetten, 23.10.2026
Hansjörg Frank, Bürgermeister

Ratsinformationssystem

Im Ratsinformationssystem (RIS) auf https://Vv-Langenau.ris-portal.de finden Sie alle Unterlagen zu dieser Sitzung. Unterlagen welche an die Mitglieder des Gremiums verschickt wurden, können auch im Rathaus Weidenstetten, Dorfplatz 1, 89197 Weidenstetten, eingesehen werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Baumaßnahmen in der Gemeinde

Der in Mitleidenschaft gezogene Asphaltbelag am Feldweg am „Balderich“ wurde durch die Firma Eckle Bauunternehmen aus Langenau saniert. Ebenfalls durch die Firma Eckle wurde an der Gemeindestraße „Trutteltäle“ eine Absenkung behoben. Die Ursache für die Absenkung konnte nicht festgestellt werden.

Bereits vor längerem wurde am Parkplatz neben der KiTa im Trutteltäle ein Überflurhydrant eingebaut. Diese Arbeiten und weitere kleinere Baumaßnahmen wurden von der Firma Holzäpfel & Hille aus Altheim (Alb) durchgeführt.

Als große Baumaßnahme ist für Anfang November noch die Herstellung der barrierefreien Bushaltestelle in den Dorfwiesen an der Verbandsgrundschule und der benachbarte Gehwegschluss in Richtung Trutteltäle geplant. Diese Maßnahmen wurden aufgrund Personalmangels der ausführenden Baufirma bereits mehrfach verschoben.

Hansjörg Frank, Bürgermeister







Gemeinsame Anschaffung einer Kehrmaschine

Die Gemeinde und die Jagdgenossenschaft Weidenstetten haben gemeinsam eine neue Kehrmaschine angeschafft. Die Kehrmaschine kann von den Jagdgenossen und von der Gemeinde genutzt werden. Dies wurde in einer Vereinbarung geregelt. Beschädigungen an der Kehrmaschine sind entweder bei der Gemeinde oder beim Jagdvorstand zu melden. Der künftige Standort wird am Bauhof sein.

Am vergangenen Samstag erfolgte für alle Interessierte eine Einweisung durch den Jagdvorstand Johannes Winkelmann.

Hansjörg Frank, Bürgermeister





Arbeiten zur Umgestaltung am Friedhof vorerst abgeschlossen

Vom Gemeinderat wurde für den westlichen Teil des Friedhofs eine neue Konzeption beschlossen. Die Firma Maier Garten- und Landschaftsbau hat die entsprechenden Arbeiten zur Umgestaltung durchgeführt.

Im kommenden Jahr 2027 sind als weitere größere Baumaßnahmen noch die Erneuerung der Parkfläche und die Erweiterung der Überdachung am Friedhofsgebäude in Planung.

Hansjörg Frank, Bürgermeister





Verbandsgrundschule Weidenstetten

Arbeiten in und an der Verbandsgrundschule

An der Verbandsgrundschule befinden sich die Arbeiten auf der Zielgeraden. Im Erdgeschoss werden derzeit die vier letzten Klassenzimmer saniert. Diese Arbeiten sollen bis zum Jahresende abgeschlossen sein. Damit können die beiden ausgelagerten Klassen von der Gartenstraße wieder zurück ins Schulgebäude in die Dorfwiesen.

Die Außenanlagen nehmen nun ebenfalls Form an. Die Versickerungsmulde am Bolzplatz wurde reaktiviert und die Bepflanzungen an der West- und an der Südseite des Anbaus wurden in der vergangenen Woche durchgeführt. Leider fielen die ersten Pflanzen bereits innerhalb des ersten Tages Vandalen zum Opfer.

Hinweise jeglicher Art nimmt die Gemeindeverwaltung in Weidenstetten unter Telefon 07340/96400 oder per Mail info@weidenstetten.de entgegen.

Im Namen des Grundschulverbandes danke ich allen aufmerksamen Bürgerinnen und Bürgern für Ihre Unterstützung.

Hansjörg Frank, Verbandsvorsitzender



Terminkalender November

07.11.	**Schachtkontrolle - Feuerwehr**
07.11.	**Kirchkino - Kirche**
08.11.	**Rehessen – SVW**
11.11.	**Martinsumzug – KiTa**
12.11.	**Kunkelstube – Landfrauen**
20. – 21. 11.	**Schirmbarparty – SVW**
25.11.	**Adventskarten basteln – Landfrauen**
27.11	**Kulturfahrt – Feuerwehr**
28.11.	**Altpapiersammlung - SVW**

Volkshochschule Außenstelle Weidenstetten

Der „schnelle Draht“ zu
Ihrer Volkshochschule

Geschäftsstelle Gemeinde Weidenstetten
Rathaus, Tel. 07340 9640-0, E-Mail: info@weidenstetten.de
Geschäftsstelle Alb-Donau-Kreis
Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Tel. 0731 185–12 42,
E-Mail: vhs-g@alb-donau-kreis.de, Service-Nr. 0731 185–1527
Es gelten die Geschäftsbedingungen der vhs, auch wenn Sie sich mündlich anmelden. Diese sind in den Programmheften veröffentlicht, im Internet abrufbar (www.vhs-g.de) und bei uns einzusehen.

Kursübersicht
ONLINE

26WWEB127 KI und ich – kritisch denken in einer digitalen Welt (für Kinder und ihre Eltern)
vhs Oberndorf a.N.
Künstliche Intelligenz ist längst Teil unseres Alltags: in Suchmaschinen, Spielen, Social Media, Schule und sogar im Familienleben. Doch wie funktioniert sie eigentlich, wo liegen Chancen und Risiken, und wie können wir verantwortungsvoll damit umgehen? Dieser Kurs richtet sich an Kinder und ihre Eltern, die gemeinsam lernen möchten, wie man KI versteht, hinterfragt und sinnvoll nutzt.
Inhalte: Chancen und Risiken von KI, Wie Algorithmen Entscheidungen beeinflussen, Deepfakes, KI-Ergebnisse kritisch hinterfragen, Halluzinationen verstehen, eigene Bildschirmzeit reflektieren
Kursziele: Kinder befähigen, KI kritisch zu nutzen; Risiken erkennen; Strategien für selbstbestimmten Umgang entwickeln und einen Einblick zu geben, wie Eltern ihre Kinder an den bewussten und reflektierten Umgang mit KI heranführen können, so dass sie sinnvoll in der Schule und in der Freizeit eingesetzt werden kann.
Kursleitung: Referentin Nicole Teclai ist Wirtschaftspsychologin (B.Sc.) mit AdA-Schein mit Schwerpunkt auf den Themen Künstliche Intelligenz, Psychologie sowie berufliche Weiterentwicklung.
Inhalt: Grundlagen von KI und ihre Bedeutung im Alltag
Einfache Nutzung von KI-Tools wie ChatGPT und Sprachassistenten
Praktische Anwendungen zur Alltagserleichterung
Sicherheit, Datenschutz und kritischer Umgang mit KI
Kreative und einfache Einsatzmöglichkeiten im Alltag
Kursziele: Die Teilnehmenden lernen, Künstliche Intelligenz im Alltag zu verstehen, einfache Anwendungen sicher zu nutzen und deren Möglichkeiten sowie Grenzen im Hinblick auf Nutzen, Sicherheit und Datenschutz einzuschätzen.
Kursleitung: Referentin Nicole Teclai ist Wirtschaftspsychologin (B.Sc.) mit AdA-Schein mit Schwerpunkt auf den Themen Künstliche Intelligenz, Psychologie sowie berufliche Weiterentwicklung.
Hinweise: Diesen Kurs wird über die Videokonferenz-Plattform Teams präsentiert. Sie benötigen einen Computer/Laptop/Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung sowie Lautsprecher, um am Online-Kurs teilzunehmen.
Sie erhalten nach der Anmeldung eine Anmeldebestätigung. Wenige Tage vor dem Kurs wird Ihnen per E-Mail den jeweiligen Link zur Teilnahme am Vortrag zugeschickt.
Für einen optimalen Lernerfolg empfiehlt es sich, ein zweites Gerät oder Bildschirm vorzubereiten, um die Kursinhalte direkt im Kurs ausprobieren zu können.
Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Oberndorf a.N. statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Oberndorf a.N. weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 07.11.2026.
Online, 1 Termin, Mo, 09.11.26, 18:00 - 20:15 Uhr, 28 €

26WWEB130 Canva entdecken – in wenigen Schritten zu professionellen Designs
vhs Unteres Remstal
Sie möchten ansprechende Designs für Beruf, Verein oder private Projekte selbst gestalten?
In diesem Grundlagenkurs lernen Teilnehmende Schritt für Schritt den sicheren Umgang mit Canva.
Inhalte sind u. a.:
– Einführung in die Benutzeroberfläche und Vorlagen (Templates)
– Gestaltung mit Farben, Schriften und Layout
– Eigene Designs erstellen (z. B. Flyer, Social-Media-Beiträge, Präsentationen)
– Dateien richtig exportieren und weitergeben
Ziel ist es, eigenständig professionelle und ansprechende Layouts zu entwickeln.
Der Kurs richtet sich an Einsteiger*innen ohne oder mit geringen Vorkenntnissen. Sicherer Umgang mit dem Computer wird vorausgesetzt. Es handelt sich um einen Online-Kurs. Bitte richten Sie vor Kursbeginn ein kostenfreies Canva-Konto mit Ihrer E-Mail-Adresse ein (Nutzung direkt im Browser mit Internetzugang möglich). Achtung: online-Anmeldungen können bis 2 Tage vor Kursbeginn verbindlich bearbeitet werden. Bei späteren kurzfristigen Anmeldungen erfragen Sie bitte telefonisch die Teilnahmemöglichkeit.
Kursleitung: Nadine Estinghausen
Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Unteres Remstal statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Unteres Remstal weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 09.11.2026.
Online, 2 Termine, Mi, ab 11.11.26, 18:00 - 21:00 Uhr, 88 €

26WWEB125 Prompting – Die effektive Kommunikation mit der KI
vhs Puchheim-Eichenau
ChatGPT & Co. zeigen, wie niedrig heute die Einstiegshürde bei KI-Anwendungen ist - Frage eintippen, Antwort erhalten. Doch präzise, kreative und faktenbasierte Ergebnisse erhalten Nutzer erst durch gezielt formulierte Anweisungen –den Prompts. In diesem Kurs lernen Sie die wichtigsten Bestandteile von Prompts und deren systematischem Aufbau kennen.
Weiterhin beschäftigen wir uns mit unterschiedlichen Kommunikationstechniken und erziehen damit die KI zu einer höheren Faktentreue. So steigern wir massiv die Qualität und Relevanz der Antworten für den Einsatz im Beruf, Ausbildung und Alltag.
Folgende Punkte werden im Kurs besprochen:
Einführung in generative KI
Aufbau und Struktur der Kommunikation mit der KI
wichtige Bestandteile von Prompts
Nutzung von Standard-Prompts
Erstellen von eigenen Templates
Verwendung unterschiedlicher Kommunikationstechniken
Nutzung eigener Dokumente als Datenbasis
Besonderheiten bei der Bilderstellung
Hinweise für die Erstellung von Videos
Nutzung von Prompt-Katalogen
Nutzung und Erstellung von benutzerdefinierten GPTs
Kursleitung: Hartmut Nehme Netucation UG
Hinweis:
Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Puchheim-Eichenau statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Puchheim-Eichenau weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 11.11.2026.
Online, 1 Termin, Fr, 13.11.26, 18:30 - 21:00 Uhr, 19 €

26WWEB007 Räuchern im Advent – ein alter Brauch in der "staaden Zeit"
vhs Landshut
Das Räuchern mit Kräutern und Harzen war tausende von Jahren nicht aus dem Alltag wegzudenken, ein selbstverständlicher Lebensbestandteil sozusagen.
In der Moderne oft nur noch zu Hl. Dreikönig angewendet oder in die „Esoterik Ecke“ gestellt, wird aktuell das Thema wieder mehr gelebt. Gerade in der heutigen, hektischen und fordernden Zeit können wir die positiven Wirkungen der Pflanzenaromen mehr denn je gebrauchen. Nachweislich haben Düfte einen direkten Zugang zu unserer Gefühlswelt und können somit zu mehr Wohlbefinden beitragen. Neben einer kurzen Einführung zur unterschiedlichen Räuchermethoden und dem geschichtlichen Hintergrund, werden in diesem Workshop einige Kräuter und Räuchermittel, die der Seele gut tun, vorgestellt. Bevor dann gemeinsam online jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin eine eigene, individuelle Mischung kreiert, die gleich ausprobiert werden kann. Den Workshop Abend schließt eine passende Meditation ab.
Damit zuhause aktiv mitgearbeitet werden kann, wird kurz vor dem Starttermin ein Mini-Handout inkl. Materialliste zugeschickt. Dieser Workshop kann zu einem besseren allgemeinen Wohlbefinden beitragen, welches sich im beruflichen sowie im privaten Umfeld positiv verändern kann.
Dieser Kurs wird als Livestream über die Plattform "Zoom" angeboten. Zur Teilnahme sind ein PC und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Bitte melden Sie sich online oder telefonisch zum Kurs an, die Zugangsdaten erhalten Sie kurz vor Kursstart per Mail. Kursleitung: Silke Hofstetter

Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Landshut statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Landshut weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 11.11.2026.
Online, 1 Termin, Fr, 13.11.26, 19:00 - 20:30 Uhr, 15 €
Schreibunterlagen

26WWEB054 Kochkurs: Tipps und Tricks, wie die perfekte Pizza zuhause gelingt!
vhs Unterland
Pizza selber zu Hause zu machen, ist viel einfacher als gedacht. Eine Pizza sollte unten schön knusprig sein, in der Mitte weich und der Belag von oben durchgegart.
Am Vormittag treffen wir uns kurz online und bereiten unter Anleitung den Teig vor. Am Nachmittag findet der Hauptteil des Workshops statt. Gemeinsam gehen wir die einzelnen Zubereitungsschritte durch. Mit ein paar Tipps und Hilfestellung der Dozentin schmeckt die Pizza wie beim Italiener und gelingt Ihnen dann garantiert zuhause im eigenen Ofen.
Kursleitung: Raphaela Hinz
Hinweis: Dieses Kursangebot findet in Kooperation mit der Volkshochschule Unterland statt. Die Teilnehmerdaten werden zur Kursabwicklung an die vhs Unterland weitergeleitet.
Anmeldeschluss ist der 06.11.2026.
Online, 1 Termin, Sa, 14.11.26, 10:00 - 18:00 Uhr, 20 €
Ca. eine Woche vor dem Kurs erhalten Sie die Zutatenliste zum Mitkochen, sowie weiterführende Informationen über die Vorbereitung.

Altheim/Alb

26WAL140 Babys in Bewegung (4 - 7 Monate)
Andrea Koptisch
Babys erobern sich über Bewegung und Sinneswahrnehmung die Welt. In diesem Kurs werden die Babys in den jeweiligen Entwicklungsphasen begleitet und unterstützt. Im warmen Kursraum können sie sich nur leicht bekleidet frei bewegen und ihre Umgebung mit allen Sinnen entdecken. Dabei haben sie erste Kontakte zu Gleichaltrigen.
Die Kursstunden sind geprägt durch ein facettenreiches Angebot an Bewegungsübungen, die dem natürlichen Bewegungsdrang des Babys entsprechen. Lieder, Finger- und Bewegungsspiele, Babymassage und ein kleiner Babyparcours runden die Kursstunden ab.
Die Eltern haben die Möglichkeit zum Austausch und erhalten praktische Tipps für den Alltag zu Hause.
Mehrzweckraum der Albhalle, Am Bürzel 10, 89174 Altheim (Alb), 6 Termine
Do, 05.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 12.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 19.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 26.11.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 03.12.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
Do, 10.12.26, 14:15 - 15:15 Uhr, Mehrzweckraum der Albhalle
49 €, Bitte mitbringen: Kleine Decke und Massageöl

26WAL142 Babys in Bewegung (8 - 12 Monate)
Andrea Koptisch
Über/durch Hindernisse robben oder krabbeln, an Geräten entlanglaufen, mit Bällen und anderen Kleinmaterialien spielen, Kontakt zu anderen Babys haben, das alles ist Thema des Kurses. Abgerundet werden die Kursstunden mit Liedern, Finger- und Bewegungsspielen, Bewegungsübungen und Massageliedern. Dieser Kurs findet in der Turnhalle statt, um den Bewegungs- und Entdeckungsdrang der Babys zu fördern und zu unterstützen.
Die Eltern haben die Möglichkeit zum Austausch und erhalten praktische Tipps für den Alltag zu Hause.
Albhalle Altheim (Alb), Am Bürzel 10, 89174 Altheim (Alb)
6 Termine, Do, 05.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 12.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr, Do, 19.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 26.11.26, 15:30 - 16:30 Uhr, Do, 03.12.26, 15:30 - 16:30 Uhr
Do, 10.12.26, 15:30 - 16:30 Uhr, 49 €
Eltern bitte Turnschuhe, Babys Krabbelschuhe tragen

Dornstadt

26WDO052 Erste-Hilfe-Kurs für Baby und Kleinkind
Stefan Gaßner, Rettungssanitäter (RTS Ulm) und Dozent (für die BG und in Hebammenpraxen)
Das Baby oder Kleinkind wird plötzlich krank, hat etwas Giftiges verschluckt oder sich verletzt. In einem solchen Notfall ist schnelle Hilfe gefragt! Wie Sie ruhig bleiben und richtig reagieren, lernen Sie in diesem Erste-Hilfe-Kurs.
Unter anderem werden folgende Themen besprochen und mit praktischen Übungen vertieft:
- Reanimation des Kindes
- Verletzungen, Verbrennung, Vergiftung
- Knochenbrüche
- Impfungen
- Erkrankungen im Kindesalter
- Notruf richtig absetzen

Dieser Kurs wendet sich an Eltern und Großeltern. Die Kursgebühr beträgt 60 € für Einzelpersonen und 85 € für Paare.
Der Dozent Stefan Gaßner ist Rettungssanitäter mit Zusatzausbildung für Baby- und Kindernotfälle.
Familien- und Generationenzentrum Dornstadt, Mehrzweckraum, Jahnweg 5, 89160 Dornstadt, 1 Termin
Sa, 21.11.26, 09:00 - 13:00 Uhr, 60 € Einzelpersonen, 85 € Paare

Lonsee

26WLO062 Bluthochdruck – Ursachen, Diagnose und Therapie
Dr. med. Joachim Rauh
Bluthochdruck betrifft in Deutschland Millionen von Menschen. Die Folgen eines unbehandelten hohen Blutdrucks sind schwerwiegend und betreffen viele Organe, wie z.B. Herz, Gefäße, Nieren und Gehirn.
Wird ein Bluthochdruck erkannt, lässt er sich in fast allen Fällen wirkungsvoll senken. Damit können Folgeerkrankungen wie Schlaganfall und Herzinfarkt oftmals verhindert werden.
Folgende Fragen werden im Vortrag u.a. erörtert:
Welche Ursachen und Folgen hat hoher Blutdruck?
Woran und wodurch ist dieser zu erkennen?
Wann muss ein Arzt aufgesucht werden?
Welche Behandlungsmöglichkeiten bestehen?
Der Referent trägt aktuelle Erkenntnisse zu der folgenreichen, aber bei rechtzeitigem Erkennen meist gut behandelbaren Funktionsstörung vor. Im Anschluss an den Vortrag bleibt genügend Zeit für Fragen und Austausch.
Dieser Vortrag findet in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg statt.
5,00 € Online-Anmeldung unter www.vhs-g.de bis einschließlich 02.11.2026 möglich, danach nur noch Abendkasse
8,00 € Abendkasse
Bitte melden Sie sich auch zu Vorträgen an, damit wir besser planen und die Mindestteilnehmerzahl rechtzeitig erreichen können.
Rathaus Lonsee, Sitzungssaal, Hindenburgstraße 16, 89173 Lonsee
1 Termin, Mi, 04.11.26, 19:00 - 20:30 Uhr, 5 €

26WLO046 Zumba® – Der "Energie-Kick" zum Wochenstart!
Heike Matošic, Lizenzierter Zumba® -Instructor u. Fitnesstrainer A-Lizenz (HSFA) Fitnesstrainer B-Lizenz (IST) u. Fitnesstrainer C-Lizenz (HSFA)
Zumba® ist ein Tanz-Fitness Programm, bestehend aus Latin-Dance und "versteckter" Fitness. Sie bewegen sich zu mitreißenden lateinamerikanischen Rhythmen (Merengue, Salsa, Cumbia, Reggaeton, Hip-Hop) und trainieren praktisch nebenher Ihren ganzen Körper. Sie stärken Herz und Kreislauf, verbessern Ihre Koordination sowie Ihre Beweglichkeit und tanzen dabei die Kalorien einfach weg. Der Kurs eignet sich für Frauen und Männer aller Altersklassen und erfordert keinerlei Vorkenntnisse. Freude an der Bewegung ist die Hauptsache.

Westertstetten

26WWE141 Kinderyoga für Kindergartenkinder
Sabine Speidel
Beim Kinderyoga werden Kinder spielerisch an die Yoga-Übungen herangeführt. Es geht dabei nicht um die korrekte Haltung der Pose, sondern um Selbsterfahrung und Spaß an Bewegung. Kinderfreundliche Yoga-Posen, Atem- und Ent-

spannungsübungen verbessern zudem die Körperwahrnehmung und Konzentrationsfähigkeit.
Ulmer Str. 33, 89189 Westerstetten, 7 Termine
Do, 05.11.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Kursraum Sabine Speidel Westerstetten
Do, 12.11.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 19.11.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 26.11.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Kursraum Sabine Speidel Westerstetten
Do, 03.12.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 10.12.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 17.12.26, 16:30 - 17:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer, 58 €

26WWE145 Kinderyoga für Grundschüler
Sabine Speidel
Beim Kinderyoga werden Kinder spielerisch an die Yoga-Übungen herangeführt. Es geht dabei nicht um die korrekte Haltung der Pose, sondern um Selbsterfahrung und Spaß an Bewegung. Kinderfreundliche Yoga-Posen, Atem- und Entspannungsübungen verbessern zudem die Körperwahrnehmung und Konzentrationsfähigkeit.
Ulmer Str. 33, 89189 Westerstetten, 7 Termine
Do, 05.11.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Kursraum Sabine Speidel Westerstetten
Do, 12.11.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 19.11.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 26.11.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Kursraum Sabine Speidel Westerstetten
Do, 03.12.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 10.12.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer
Do, 17.12.26, 17:30 - 18:15 Uhr, Altes Rathaus Westerstetten, Vereinszimmer, 58 €

26WWE150 Lernort Bauernhof – Alles über die Milch (für Eltern mit Kindern)
Ziegler GBR
Verbringt ein paar Stunden auf dem „Lernort Bauernhof“ der Familie Ziegler in Beimerstetten-Eiselau und taucht ein in die Welt der Landwirtschaft!
Hier erfahrt ihr alles, was ihr über Nachhaltigkeit auf einem Bauernhof wissen müsst.
Erlebt das Füttern der verschiedenen Tiere wie Kühe, Kälber und Hühner und lernt dabei, wie wichtig jedes Lebewesen für das Ökosystem Bauernhof ist.
Wir lernen an einem Gummieuter zu melken und stellen selbst Butter her. Dazu gibt es frisch gebackenes Brot.
Lasst Euch überraschen, was noch alles auf Euch wartet!
Die Veranstaltung auf dem „Lernort Bauernhof“ Betrieb wird vom Alb-Donau-Kreis gefördert und ist daher gebührenfrei.
Anmeldung über die Volkshochschule unbedingt erforderlich!
Bauernhof Ziegler, Beimerstetten, Eiselau 5, 89179 Beimerstetten
1 Termin, Sa, 14.11.26, 13:00 - 16:00 Uhr, Gebührenfrei!

FREIWILLIGE FEUERWEHR WEIDENSTETTEN

Jugendfeuerwehr

Am **Freitag** den **30.10.2026** treffen sich **ALLE** Gruppen von 16.00 – 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Eure Jugendleiter

Seniorenstammtisch

Am kommenden **Montag, 02.11.2026,** treffen wir und ab 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Herzlich willkommen sind auch Mitbürger, die nicht aktiv bei der Feuerwehr waren.

DRK - ORTSVEREIN WEIDENSTETTEN-BEIMERSTETTEN

Liebe Mitglieder,

ich möchte euch recht herzlich zur nächsten Mitgliederversammlung des Ortsvereins einladen. Diese findet am Freitag den 13.11.2026 ab 20:00 Uhr im Rathaus Weidenstetten statt.

Tagesordnung:

TOP 1 Bericht 1. Vorsitzender
TOP 2 Bericht Schatzmeister
TOP 3 Bericht Kassenprüfer
TOP 4 Entlastung Schatzmeister
TOP 5 Wahl Schatzmeister
TOP 6 Verschiedenes

Eingeladen sind alle aktiven und passiven Mitglieder, Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum 07.11.2026 an den 1. Vorsitzenden zu richten.

Mit freundlichen Grüßen
Marius Lichtl, 1. Vorsitzender

SPORTVEREIN WEIDENSTETTEN

sv-weidenstetten.de

Einladung zum **traditionellen Preisbinokel**

Termin: Samstag 31.10.2026. Beginn: 20 Uhr
Wie jedes Jahr findet am Tag vor Allerheiligen unser Preisbinokel im Sportheim statt.
Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.
SV Weidenstetten

Rehessen 2026

Liebe Sportheimbesucherinnen und Sportheimbesucher, das traditionelle Rehessen findet in diesem Jahr am **08. November 2026** statt.

Wir freuen uns, Sie im Sportheim Weidenstetten begrüßen zu dürfen.

Die Küche ist von **11:00 Uhr bis 18:30 Uhr durchgehend geöffnet**.

Wir wünschen Ihnen schon heute einen angenehmen Aufenthalt und guten Appetit.

Gez. Pachtgemeinschaft Sportheim Weidenstetten





Fußball Aktive

11. Spieltag

SV Weidenstetten – SGM Nellingen/Aufhausen 1:1

Gegen die SGM Nellingen/Aufhausen entwickelte sich ein insgesamt zähes und eher träges Spiel. Der SVW hatte zwar einige gute Möglichkeiten, konnte diese jedoch erneut nicht konsequent nutzen.

Kurz vor der Halbzeit wurde die Partie dann hektischer. In der 43. Minute sah ein Spieler der Gäste nach einem groben Foulspiel die Rote Karte. Nur eine Minute später nutzte der SVW die Überzahl und ging nach Vorarbeit von D. Dewein durch T. Bemsel mit 1:0 in Führung.

Damit schien eigentlich alles für eine gute zweite Halbzeit angerichtet. Der SVW kam auch weiterhin zu Möglichkeiten, verlor im weiteren Verlauf jedoch zunehmend den Faden, wurde immer passiver und brachte kaum noch Ruhe ins eigene Spiel.

So kam es, wie es an diesem Tag kommen musste: In der Nachspielzeit gelang Nellingen/Aufhausen noch der 1:1-Ausgleich. Nach Führung und langer Überzahl ist das Ergebnis für den SVW entsprechend enttäuschend.

2. Mannschaft:

Auch die zweite Mannschaft musste sich nach einer 2:0-Führung am Ende mit einem 2:2 zufriedengeben. Die Treffer erzielten A. Hiltner nach einer Ecke von D.Gosnik sowie J. Frey mit einem sehenswerten Treffer aus großer Distanz.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag sind beide Mannschaften auswärts in Thalfingen gefordert.

2.Mannschaft: 12:30 Uhr

1.Mannschaft: 14:30 Uhr



Kegeln

Erster Saisonsieg für unsere U19-Mädels!

Am 25. Oktober stand für die U19 weiblich des SV Weidenstetten der 2. Spieltag in der Verbandsliga auf dem Programm. Nach einer tollen Leistung am ersten Spieltag, bei der am Ende nur wenig zum Sieg gefehlt hatte, wollten unsere Mädels auf den heimischen Bahnen unbedingt an ihre starke Leistung anknüpfen und die ersten Punkte für die Tabelle sammeln.

Und das gelang eindrucksvoll!

Mit viel Motivation, Teamgeist und einer großen Portion Ehrgeiz gingen unsere Nachwuchsspielerinnen gegen den KC Schwabsberg an den Start. Von Beginn an zeigten sie, was in ihnen steckt und belohnten sich mit einem verdienten **5:1-Heimsieg bei 2.057 zu 2.003 Kegeln!**

Besonders stark präsentierten sich Sina mit hervorragenden 539 Kegeln und Bianca mit starken 536 Kegeln. Auch Tamara (522 Kegel) überzeugte mit einer tollen Leistung. Sarah startete in die Partie, bevor Tabea nach 60 Schub übernahm und das Spiel gemeinsam mit dem starken Mannschaftsauftritt zu Ende brachte. Zusammen erzielten die beiden 460 Kegel.

Mit diesem geschlossenen Mannschaftsauftritt haben unsere Mädels gezeigt, was mit Einsatz, Zusammenhalt und gegenseitiger Unterstützung möglich ist. Die Freude über die ersten Tabellenpunkte ist riesig – und absolut verdient!

Herzlichen Glückwunsch an unsere U19-Mädels! Macht weiter so – wir sind stolz auf Euch und freuen uns auf die nächsten Spiele!

Starker 4. Platz für Sophie beim 2. U10-Spieltag!

Am 24. Oktober 2026 fand der zweite U10-Spieltag in Hermaringen statt. Für den SV Weidenstetten ging Sophie an den Start und zeigte eine tolle Leistung!

Mit **starken 217 Kegeln** erspielte sich Sophie einen hervorragenden **4. Platz**. Besonders im zweiten und dritten Durchgang überzeugte sie mit tollen Ergebnissen und bewies, was in ihr steckt.

Die Trainerinnen sind mächtig stolz auf Sophie und ihre Entwicklung! Mit diesem tollen Ergebnis hat sie gezeigt, dass sich Training, Einsatz und Ehrgeiz auszahlen.

Weiter so, Sophie! Bleib dran, hab weiterhin Spaß am Kegeln und vertrau auf dein Können – dann geht es bestimmt auch bei den Platzierungen noch weiter nach oben!

Ausblick:

Damen 1:

Heimspiel: 01.11.2026 gegen KC Schwabsberg; 14:00h



LANDFRAUEN ORTSVEREIN WEIDENSTETTEN

Spritziger Abend

Am Freitag, den 30.10.2026 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus.

Ein spritziger Abend wartet auf uns – entspannt, leicht und mit guter Stimmung. Bei Aperol Spritz, oder allem was prickelt, genießen wir gemeinsame Zeit, inspirierende Gespräche und ein paar unterhaltsame Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen



LIEDERKRANZ WEIDENSTETTEN

Männerchor, Dienstag 03.11.2026 19.30 Uhr
Neuer Chor Donnerstag 05.11.2026 20 Uhr

Kirchliche Nachrichten



EVANGELISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Wochenspruch:

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.
Psalm 130, 4

Hinweis:

Pflichtopfer für Bibelverbreitung weltweit am Reformationstag/Sonntag 31.10.2026 / 01.11.2026

Mit Ihrem Opfer am Reformationstag unterstützen Sie die Verbreitung von Bibeln weltweit, speziell in der Ukraine, sowie Bibelprojekte in Württemberg. Landesbischof Gohl schreibt dazu: Liebe Gemeindeglieder, die Bibel ist ein Hoffnungsbuch – gerade auch in schwierigen Zeiten.

Der Krieg in der Ukraine geht ins fünfte Jahr. Drohnen und Raketen fordern fast täglich zivile Opfer, reißen Familien auseinander, zerstören Wohnblöcke, Krankenhäuser und Schulen. Unter schwierigsten Bedingungen organisieren die Menschen ihr Leben. Die Ukrainische Bibelgesellschaft ist überzeugt: Gottes Wort schenkt Trost. Deshalb erbitten wir die heutige Kollekte für die Ukrainische Bibelgesellschaft. Diese verteilt Bibeln an die Bevölkerung und bietet darüber hinaus auch psychologische Beratung für traumatisierte Menschen an. Ich danke Ihnen dafür, dass Sie mit Ihrem Opfer diese Arbeit in der Ukraine sowie Bibelprojekte in Württemberg – zum Beispiel die Basisbibeln für Teenie-Kirchen – unterstützen!

Gotte segne Sie und Ihre Gaben.

Ernst-Wilhellm Gohl
Landesbischof



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE WEIDENSTETTEN MIT NEENSTETTEN, HOLZKIRCH, BREITINGEN





Pfarramt Weidenstetten
Ulmer Straße 47, 89197 Weidenstetten
pfarramt.weidenstetten@elkw.de
Pfarrer Frederik Seeger
frederik.seeger@elkw.de
Tel. (07340) 302
Pfarramtssekretärin: Daniela Müller
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Dienstag und Freitag 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Assistentin der Gemeindeleitung:
Katja Habermann
Termine nach Vereinbarung:
katja.habermann@elkw.de
Mesnerin Barbarakirche Holzkirch:
Monika Groß-Schmidt, Tel. (07340) 6854
Mesnerin Ulrichskirche Neenstetten: Rosa Häcker, Tel. (07340) 544
Mesnerin Peter und Paul-Kirche Weidenstetten: Lena Schmid, Tel. (07340) 3230210
https://www.gemeinde.weidenstetten.elk-wue.de

Donnerstag, 29. Oktober
Holzkirch:
20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Gemeindehaus
Neenstetten:
19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Rathaus

Samstag, 31. Oktober Reformationstag
Holzkirch,
19.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag, musikalisch umrahmt von der Kirchenband (Pfarrer Seeger)
Das Opfer erbitten wir für die Bibelverbreitung weltweit

Sonntag, 1. November 22. Sonntag nach Trinitatis
Kein Gottesdienst

Mittwoch, 4. November
Holzkirch:
19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung, Gemeindehaus
Tagesordnung – Öffentlicher Teil
1. Eröffnung, Begrüßung und Besinnung
   Formalia: Feststellung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls vom 05.10.2026
2. Gottesdienstplan
3. Adventszeit 2026
4. Mitarbeiterfest
5. Seniorennachmittag in Neenstetten
6. Infos zum Zustand der Orgeln

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus
Neenstetten:
09.30 Uhr Krabbelgruppe Neenstetten, ehemaliges Pfarrhaus
Weidenstetten:
09.30 Uhr Krabbelgruppe „Kunterbunt“, Jugendraum (Rathaus OG) oder ggf. draußen – Infos in der WhatsApp Gruppe, Handy 0162 5617306

Donnerstag, 5. November
Holzkirch:
20.00 Uhr Kirchenchorprobe, Gemeindehaus
Neenstetten:
19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Rathaus
Weidenstetten:
17.00 Uhr Jungbläserprobe, Sakristei

Freitag, 6. November
Neenstetten:
15.00–16.00 Uhr Jungschar für alle Schulkinder der 1.-4. Klasse, ehemaliges Pfarrhaus
18.30 Uhr Jungbläser, Molke
20.00 Uhr Posaunenchorprobe, Molke
Weidenstetten:
20.00 Uhr Posaunenchorprobe, Sakristei

Samstag, 7. November
Weidenstetten:
17.00 Kirchkino Familienvorstellung
19.30 Kirchkino Abendvorstellung

Sonntag, 8. November Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr
10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Peter Schaal-Ahlers)
Das Opfer erbitten wir für die eigene Kirchengemeinde.

Weihnachtsbaum für die Kirche in Weidenstetten gesucht!
Für die Kirche in Weidenstetten sucht die Kirchengemeinde noch nach einem geeigneten Baum. Rückmeldungen gerne im Pfarramt (Tel. 302, pfarramt.weidenstetten@elkw.de)

Krippenspiel in Weidenstetten
Liebe Kinderkirchkinder,

am Sonntag, 4. Advent findet wieder unser Krippenspiel in Weidenstetten statt. Wer mitmachen möchte, sollte sich bis spätestens Montag, 16.11. bei Rebecca (Tel. 9292277) oder per WhatsApp bei den Kinderkirchmitarbeiterinnen anmelden.

Euer Kinderkirch-Team

Kirchkino am Samstag, 7. November in Weidenstetten
Bei Getränken und Popcorn wird der Kirchenraum der Peter und Paul -Kirche in Weidenstetten zum wiederholten Mal zum Kinosaal.
17.00 Familienvorstellung: Der animierte Familienfilm nach einem berühmten Kinderbuch von Erich Kästner erzählt von mutigen Tieren, die ihre Heimat retten wollen, weil das Wasser immer knapper wird. Gemeinsam halten sie zusammen und zeigen, dass man mit Freundschaft und Teamgeist viel erreichen kann.
19.30 Abendvorstellung: In dieser warmherzigen Komödie geht es um einen Bademeister, der sein Freibad mit viel Herzblut leitet und sich gegen die Schließung des Bades einsetzt.
Dabei erlebt er gemeinsam mit den Menschen vor Ort viele lustige und berührende Geschichten über Zusammenhalt und Gemeinschaft.
Alle, die einen unterhaltsamen Nachmittag oder Abend verbringen möchten, sind herzlich eingeladen.
Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn.
Der Eintritt ist frei!

Adventsfenster in Weidenstetten
Zu keiner anderen Zeit des Jahres macht Warten so viel Spaß wie im Advent, besonders wenn jeden Tag ein Türchen am Adventskalender geöffnet werden darf. In der Weihnachtszeit stimmen wir uns auf das kommende Weihnachtsfest ein. In Weidenstetten und Schechstetten verwandelt sich in diesem Jahr wieder das Dorf in einen großen Adventskalender. Jeden Abend bis Weihnachten erstrahlt in Weidenstetten oder Schechstetten ein weihnachtlich dekoriertes Fenster. Das am Abend um 18 Uhr geöffnet wird. Ein Plan wird im Gemeindeblatt veröffentlicht. Die Fenster sind beleuchtet und bleiben bis zum 6. Januar 2027 geschmückt. Ob groß oder klein, alt oder jung, alle sind herzlich eingeladen, auf Ihrem Spaziergang die geschmückten Fenster zu bestaunen.

Ihr habt Lust mitzumachen und ein Fenster oder einen Platz weihnachtlich zu gestalten?

Dann meldet euch per WhatsApp oder ruft Abends ab 18 Uhr bei Kerstin Hauptmann, Tel.: 0176 81240037 an. Bitte gebt euren Namen und Adresse, sowie euren Wunschtermin und Telefonnummer für evtl. Absprachen an. Gerne könnt Ihr auch einen Zettel mit euren Angaben Kerstin Hauptmann, Hinter den Gärten 21 in den Briefkasten werfen.

Lebensmittel- und Kinderpakete für Brot des Lebens
Auch in diesem Jahr möchten wir wieder das Hilfswerk „Brot des Lebens“ in Bernstadt mit unseren Paketen für hilfsbedürftige Menschen in Rumänien, Bosnien, Serbien und der Ukraine unterstützen. Freiwillige Helfer fahren vor Weihnachten mit 2 LKWs dorthin und verteilen die Pakete an Not leidende und hungernde Familien, an ältere und kranke Menschen.

Viele Menschen dort sind auf die Pakete angewiesen, um den harten Winter zu überstehen und sind sehr dankbar dafür.

Kinderpakete: ein Schuhkarton wird mit Geschenkpapier beklebt, im Flyer wird beschrieben, was in die Karton gepackt wird. Transportkosten 2 Euro

Lebensmittelpakete: Welche Lebensmittel gepackt werden, steht im Flyer, Transportkosten 6,50 Euro und den Karton erhalten Sie **in Weidenstetten im Pfarramt, Ulmer Straße 47.**

Wer gerne strickt oder häkelt, gerne auch aus Wollresten, kann die Aktion mit Mützen, Socken, Handschuhen, Schals unterstützen. In Bernstadt wird alles in die Kinderpakete gepackt. Weitere Informationen unter www.brot-des-lebens.org oder Tel: 07348/948101

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Ihre Kirchengemeinde

Offene Kirchen

Holzkirch:
Die Barbarakirche ist samstags und sonntags tagsüber geöffnet.

Neenstetten:
Die Ulrichskirche ist freitags, samstags und sonntags geöffnet.

Weidenstetten:
Die Peter und Paul-Kirche ist jeden Sonntag tagsüber geöffnet.

Unsere Kirchen sind geöffnet als Ort der Stille und zur Einkehr – zum Innehalten; um zur Ruhe, zu sich und zu Gott zu kommen.

Impressum

Herausgeber: Gemeinden Altheim (Alb), Breitingen, Holzkirch, Neenstetten und Weidenstetten
Verantwortlich für den Inhalt sind die Bürgermeister der einzelnen Gemeinden oder deren Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den Druck und den Anzeigenteil:
Druck & Medien Zipperlen GmbH,
Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98 76 -0,
E-Mail: verlag@zipperlen.de

Sonstige Informationen

Gesellschaft für Sicherheitspolitik e.V.

Einladung zum Vortrag: „ZMZ im Rahmen der Gesamtverteidigung - Möglichkeiten und Grenzen der Zusammenarbeit“ am Dienstag, 03. November 2026, um 19.00 Uhr, Casino Rommelkaserne, Auf dem Lerchenfeld 1, 89160 Dornstadt. Zivil-Militärische Zusammenarbeit (ZMZ) bezeichnet das koordinierte Zusammenwirken staatlicher oder nichtstaatlicher ziviler Organisationen mit der Bundeswehr in Bereichen der Landes- und Bündnisverteidigung, des Katastrophenschutzes, der Infrastrukturunterstützung, der Kooperation im Gesundheitswesen und auch bei Auslandseinsätzen. So kann die Bundeswehr die zivile Seite bei Bedarf zielgerichtet unterstützen und erhält eine umfassende zivile Unterstützung im Falle der Landes- und Bündnisverteidigung. Veranstalter sind die Gesellschaft für Sicherheitspolitik und drei Kooperationspartner. Es gibt ausreichend Gelegenheit für Fragen, der Eintritt ist frei. Teilnahme nur mit Anmeldung bis 01.11. an: goetze.w@gmail.com



Theater Ulm

Theater Ulm

Kartenvorverkauf
Mo. 11 -17 Uhr, Di. - Fr 11 - 19 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr
an der Theaterkasse Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz 1 oder Tel: 0731/161-4444
online: www.theater-ulm.de/spielplan
Email: theaterkasse@ulm.de

Di 03.11.
19:00 Podium.bar
Soirée: Die schönste Version Von Ruth-Maria Thomas
Nach einer Fassung von Sarah Kohm

Mi 04.11.
19:30 Oberes Foyer Einführung: Kipppunkte Tanztheater von Annett Göhre
20:00 | Mi-Abo 2 Musik Pur, Mi-Abo 2 Großes Haus
Kipppunkte
Tanztheater von Annett Göhre
i.A. an die Vorstellung Unteres Foyer Kipppunkte: Tanztheater von Annett Göhre Uraufführung

Fr 06.11.
19:30 Podium Stehaufmädchen von Rola El-Halabi für die Bühne bearbeitet von WNZR:WNZR
20:00 | Fr-Abo 1+, Fr-Abo 1 Musik Pur, Fr-Abo 1, Schnupper-Abo Großes Haus
La Juive
Oper in fünf Akten
Musik von Fromental Halévy Libretto von Eugène Scribe

Sa 07.11.
09:45 Treffpunkt Bühnenpforte Workshop: Ball im Savoy Operette in drei Akten Musik von Paul Abraham: Libretto von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda / Bühnenpraktische Rekonstruktion von Henning Hagedorn und Matthias Grimminger
18:30 Oberes Foyer Einführung: Kipppunkte Tanztheater von Annett Göhre
19:00 | Sa-Abo 1+, Fifty-Fifty-Abo Großes Haus
Kipppunkte
Tanztheater von Annett Göhre
19:30 Podium Spaceman
nach dem Roman "Spaceman of Bohemia" von Jaroslav Kalfař aus dem Amerikanischen von Barbara Heller / für die Bühne bearbeitet von Greta Călinescu und Peter Krauch in Kooperation mit dem Institut für Medieninformatik der Universität Ulm

So 08.11.
11:00 Foyer
Matinée: Ball im Savoy Operette in drei Akten Musik von Paul Abraham: Libretto von Alfred Grünwald und Fritz Löhner-Beda / Bühnenpraktische Rekonstruktion von Henning Hagedorn und Matthias Grimminger
15:00 | Sonntagnachmittags-Abo 2 Großes Haus
La Juive
Oper in fünf Akten
Musik von Fromental Halévy Libretto von Eugène Scribe

Do 12.11.
20:00 | Do-Abo+, Do-Abo Musik Pur Großes Haus
La Juive
Oper in fünf Akten
Musik von Fromental Halévy Libretto von Eugène Scribe